



Eichgrabner



Zeitschrift des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines Eichgraben mit amtlichen Mitteilungen der Marktgemeinde Eichgraben
 Nummer 4 * Dezember 2024 * 60. Jahrgang * Österreichische Post AG, Entgelt bezahlt * „28668W71U“
 Verlagspostamt 3032 Eichgraben

Fuhrwerkerhaus – von der Ruine zum Juwel



Fotos: FVV, Karl Satzinger

Highlights im I. Quartal 2025

**Jerry Pfister und die
„Wienerwald Dixielanders“**
Freitag, 17. Jänner

Sonderausstellung
„Natur und Mensch im Wienerwald“
Ab 24. Jänner

Fasching 4 Kids
Sonntag, 9. Februar
Eintritt frei

Harald Frühauf
Obmann

Liebe Eichgrabnerinnen und Eichgrabner,
liebe Freundinnen, Freunde
und Gäste des FVV!

Nach einem für unsere Region doch sehr ereignisreichen Herbst 2024 darf ich mich zum letzten Mal in diesem Jahr an euch, liebe Leserinnen und Leser des Eichgrabner, wenden.

Das Jahrhunderthochwasser Mitte September hat im Großraum Wienerwald und damit auch hier bei uns in Eichgraben erhebliche Schäden hinterlassen, und deren Aufarbeitung wird uns noch eine ganze Weile beschäftigen. So war auch unsere Entscheidung im Vorstand des FVV zu verstehen, dass wir die für den 29. September angesetzte Jubiläumsfeier „25 Jahre Fuhrwerkerhaus mit Wienerwaldmuseum und Kulturtreff“ abgesagt haben. Obwohl die Vorbereitungen schon weit fortgeschritten waren, haben wir uns dennoch zu diesem Schritt entschlossen. Zum einen war nicht vorhersehbar, wie sich die Hochwassersituation trotz Entspannung ab dem 17. September weiter entwickeln würde, zum anderen braucht es zum Gelingen eines solchen Events eine gelöste und positive Grundstimmung. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben und wir werden diese Veranstaltung im Frühjahr 2025 nachholen. Den genauen Termin werden wir rechtzeitig über den Eichgrabner 1-2025 bzw. über unsere Website www.wienerwaldmuseum.at und den Newsletter der Marktgemeinde Eichgraben kommunizieren.

Für das Wienerwaldmuseum gab es im Jubiläumsjahr dennoch einen besonderen Anlass zur Freude, da uns das Österreichische Museumsgütesiegel bis 2029 verlängert wurde. Das Österreichische Museumsgütesiegel ist eine seit 2002 verliehene Qualitätsauszeichnung für österreichische Museen und weist besonders ausgezeichnete Museumsarbeit aus, welche über die geforderten Mindeststandards für Museen hinausgeht. Die beiden Trägerverbände ICOM Österreich und Museumsbund Österreich vergeben einmal jährlich am Österreichischen Museumstag diese Auszeichnung an qualitativ geführte Museen (*Definition aus https://de.wikipedia.org/wiki/Österreichisches_Museumsgütesiegel*). Unser besonderer Dank geht hier an den wissenschaftlichen Leiter Dr. Michael Götzinger und sein Team, die sich seit der Eröffnung des Wienerwaldmuseums um die Betreuung und Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Sammlung engagiert und liebevoll kümmern.

Noch ein paar Gedanken in eigener Sache: Ich möchte an dieser Stelle zunächst die Gelegenheit nutzen, mich im Namen des FVV bei unseren vielen Inserenten im „Eichgrabner“ für die langjährige Treue herzlich zu bedanken. Gleichzeitig möchte ich auch darauf hinweisen, dass wir die Inseratenpreise ab der ersten Ausgabe 2025 moderat anheben werden. Die letzte Anpassung haben wir im Jahr 2018 vorgenommen;

wie sich zwischenzeitlich die Preise und Kosten entwickelt haben, weiß jeder auch aus persönlicher, leidvoller Erfahrung.

Der „Eichgrabner“ bietet allen gemeinnützigen Vereinen und Institutionen die Möglichkeit, kostenlos über Aktivitäten und Veranstaltungen zu informieren und mit den Eichgrabner Bürger*innen in Kontakt zu bleiben. Der „Eichgrabner“ erscheint viermal jährlich und wird jedem Haushalt in der Gemeinde kostenlos zugestellt. Die Finanzierung setzt sich aus den Erlösen für Inserate, einem Druckkostenbeitrag der Marktgemeinde Eichgraben sowie der Eigenleistung des FVV zusammen. Wir hoffen, dass Sie uns als Inserenten weiter die Treue halten und den inzwischen zur Institution gereiften „Eichgrabner“ weiter unterstützen werden.

Zum Ende des ausklingenden Jahres 2024 möchte ich mich

der guten Tradition folgend persönlich bei all den fleißigen, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen des FVV ganz herzlich für eure Mitarbeit und Unterstützung bedanken. Ich bedanke mich auch ganz herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern des FVV sowie unserem geschäftsführenden Obmann Roland für die unzähligen Stunden an Planung und Organisation.

Im Namen des Vorstands und aller Mitglieder des FVV Eichgraben wünschen wir einen geruhsamen Advent, frohe Weihnachten im Kreis von Familie und Freunden und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2025. Bleiben Sie uns gewogen und es grüßt,


Harald Frühauf

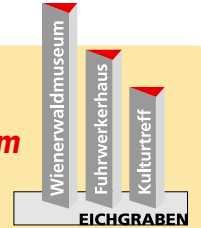


Aus dem Inhalt

	Seite
Eichgrös einsame Gedanken	4
FVV aktiv	4 – 9
Veranstaltungen des FVV	10 – 11
Natur	12 – 13
Gemeinde Eichgraben	14 – 19
Kirchen	20 – 21
Feuerwehr	23
FVV Jahresrückblick	24 – 25
Aus den Vereinen	27 – 41
Gesundheit	42 – 45
Service	46 – 47



Unser
Wienerwaldmuseum
aktiv, lebendig



3032 Eichgraben, Hauptstraße 17
Tel.: 02773-46 904

Internet: www.wienerwaldmuseum.at
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at
Sekretariat: Mi. u. Do. 8:00-12:00 Uhr

Das Museum mit dem Kulturtreff
im Fuhrwerkerhaus bietet:

WIENERWALDMUSEUM

Geologie - Mineralogie - Rohstoffe (Ziegel)
Ur- und Frühgeschichte - Mittelalter
KUMST - Höhle der Sinne

VOLKSKUNDLICHE SAMMLUNG

Historische Ortsgeschichte und
Stätte der Erinnerung

FREILICHTMUSEUM

Landwirtschaftliche Geräte
Kohlenmeiler, römischer Hügelgrab

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch	8:00-12:00 Uhr
Donnerstag	8:00-12:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	13:30- 17:30 Uhr

Sondertermine laut Vereinbarung.
Für Gruppen nach Vereinbarung.
Räume für Lehrveranstaltungen sind vorhanden.

PREISE

Erwachsene	€ 5,00
Schüler, Studenten, Senioren (mit Ausweis)	€ 3,00
Familien mit Familien-, Oma-/Opapass	€ 8,00
Gruppen ab 10 Personen (pro Person)	€ 3,00
Schulgruppen (pro Person)	€ 1,50
Sonderführungen – Gruppen ab 10 Pers.	€ 20,00
Sonderführungen – Gr. bis 10 Pers./pro Pers.	€ 2,00
Kinder bis 6 Jahre	Eintritt frei
NÖ-Card-Inhaber	Eintritt frei
Sonderausstellung	Spende

Wir sind NÖ-CARD-Partner.
Wir verlängern Ihre NÖ-CARD.



4 KIDS

So. 9.2.2025

14-17 Uhr

mit oder ohne Kostüm
Buffet - Tombola

Fuhrwerkerhaus Hauptstraße 17
Eichgraben

Auf euer Kommen freut sich
der Fremdenverkehrs- und
Verschönerungsverein Eichgraben

www.wienerwaldmuseum.at



EINTRITT FREI



Alles zur neuen Sonderausstellung – Seiten 8/9



Eichgrös einsame Gedanken – über den „Eichgrabner“ als soziales Medium analogen Zuschnitts



Als kleiner Waldgeist Eichgrö nutze ich die Gelegenheit, unbemerkt in den „Eichgrabner“ hineinzulin- sen, noch bevor er in Druck ge- gangen ist.

Und was sticht mir da ins Auge? Auf dem Titelblatt steht – leicht zu übersehen – „60. Jahrgang“. Ist das nicht beeindruckend? Der „Eichgrabner“ als eine von einem gemeinnützigen Verein heraus- gegebene Druckschrift informiert seit mittlerweile sechs Jahrzehn- ten, aktuell viermal im Jahr, über unseren Heimatort, die Gemeinde,

seine Vereine. Ob das nicht viel- leicht sogar rekordverdächtig ist?

Der frühe „Eichgrabner“ war ein in schwarz/weiß gedruckter Dop- pelbogen. Er entwickelte sich fort zu einer richtigen Zeitschrift, zu- erst noch auf normalem Papier, später auf Hochglanzpapier und zuletzt auch noch komplett in Farbe. Wie bei einem gewerblich produzierten Magazin gibt es eine Redaktion, eine Grafikerin, eine Druckerei für die Herstellung. Es gibt auch ein Archiv, wo aus 60 Jahrgängen je ein Heft aufgeho-

ben ist: eine lückenlose Dokumen- tation über Eichgrabens Menschen und Momente. Ja, und dann gibt es auch noch einen Obmann, der seine Beiträge meist erst mitten in der Nacht knapp vor dem Druck- termin abliefern ... alles so wie im wirklichen Leben.

Wünschen wir dem „Eichgrabner“ noch viele erfolgreiche Jahre!

Es grüßt euch,

Eichgrös

Willkommen im Fuhrwerkerhaus Eichgraben!

Ihr Platz für

- Feste und Feiern
- Kurse, Vorträge, Workshops, Seminare
- Konzerte, Theateraufführungen, Ausstellungen
- Großer Saal für max. 160 Personen
- Kleiner Saal für max. 80 Personen
- Auf Wunsch: Küche, Bühne, Technik, Catering

- Ermäßigungen für Eichgrabner*innen (10 %) und FVV-Mitglieder (20 %)
- Sondertarife für örtliche Vereine



Großer Saal



Kleiner Saal



Details und Preise:
info@wienerwald-
museum.at

Jerry Pfister und die Dixielanders

FR. 17.1.2025

19.30 Uhr

Blues und Swing



Fuhrwerkerhaus

Hauptstraße 17, Eichgraben

Kartenpreis:
Erwachsene € 20,00
Kartenreservierung:
E-Mail: gabi.zimmer@wienerwaldmuseum.at
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at
Tel.: 02773 46904, (Mi. u. Do. von 8-12 Uhr)
www.wienerwaldmuseum.at



Jerry Pfisters Wienerwald Dixielanders Jerry (Gerald) Pfister, gebürtiger Amerikaner, Wahlösterreicher und pensionierter Solotrompeter des Orchesters der Vereinigte Bühnen Wien widmet sich in seiner Pension unter anderem der Musik aus New Orleans, nämlich Dixieland. Der bekannteste seiner Vorbilder, Louis Armstrong (Satchmo) kam in New Orleans auf der Welt und entwickelte sich zu einem internationalen Star und Musikdiplomaten. Seine Beliebtheit als Musiker und als Mensch kannten fast keine Grenzen. Wir präsentieren „seine“ Musik- Dixieland, Blues und Swing- gewürzt mit Amerikanischen Nuancen aus dem wilden Westen: Colorado (Jerry Pfister/Trompete und Gesang), Feinheiten aus der Jazz Uni in Budapest (David Marsall/Klarinette und Tenorsaxophon), Niederösterreichische Virtuosität aus den tiefen Lagen (Andreas Humpel/New Orleans Sousaphone) und Können aus Wien (Thomas Scherrer/Gitarre und Banjo). Jerry präsentiert diese Musik auf einer sehr persönlichen und unterhaltsamen Art und Weise und die Musiker sind EINFACH SPITZE! Diese Band muss man lieben!



Es war einmal ...

Der „Eichgrabner“ vor 50 Jahren



Was bewegte den Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein vor einem halben Jahrhundert? In dieser Serie blickt der „Eichgrabner“ ins eigene Archiv und holt aus den 50 Jahre alten Zeitungs- ausgaben viel Interessantes und - aus heutiger Sicht - auch viel Erstaunliches hervor.

Im Dezember 1974 gratulierte sich „Der Eichgrabner“ zum 10. eigenen Geburtstag, schrieb aber gleich im ersten Absatz auf dem Titelblatt: **„Kein Grund, darüber großes Aufsehen zu machen.“** Doch andererseits: **„Anlaß genug, über Sinn und Zweck, Erfolg und Zukunftsaufgabe dieser vierteljährlich erscheinenden Publikation zu reden.“** In der Rückschau meint der verantwortliche Redakteur Hans Puffer, dass es schwierig wäre, den Wert oder den Erfolg

der eigenen Publikation festzustellen. Aber „gewiß ist, daß die Beschwerden derer, die den ‚Eichgrabner‘ nicht oder vorübergehend nicht erhielten, ein vorhandenes Bedürfnis aufzeigten.“ Dass die Zustellung nicht immer einwandfrei klappt, kommt einigen Menschen in Eichgraben vielleicht auch heute nicht ganz unbekannt vor ... Und noch etwas hat sich nicht verändert: **„Mit besonderer Genauigkeit wurde ... stets auf den überparteilichen (politischen) Charakter ...**

geachtet, ohne kommunalpolitisch farblos zu sein.“

Auch Firmen in Eichgraben und Umgebung wussten die Zeitung, die seit 1971 zudem als „Amtliches Mitteilungsblatt“ der Gemeinde fungierte, zunehmend zu schätzen: Mehr als fünf der insgesamt 12 Seiten der Ausgabe Dezember 1974 nahmen Inserate ein.

Sozusagen als „Geburtstagsgeschenk zum 10jährigen Bestand“ durfte der

„Eichgrabner“ einen neuen Mitarbeiter für die Redaktion vorstellen. **„Herr Georg Breiner, beruflich mit dem Presse- und Werbewesen vertraut, kurz vor Abschluß des Hochschulstudiums in Publizistik stehend und vor kurzem samt Familie nach Eichgraben gezogen, wo er seine ständige Wohnstätte begründet, hat sich bereit- erklärt, redaktionell mittätig zu sein. Frischer Wind, neuer Geist, junge Aktivität wird sicherlich dem Gesicht des ‚Ei‘ zu mehr Ansehen verhelfen.“** Es wurde so-

gar der Wunsch geäußert, sechsmal im Jahr zu erscheinen; dieses Vorhaben scheiterte allerdings an der Finanzierung.

An aktuellen Projekten schrieb der „Eichgrabner“

über das 25-jährige Bestandsjubiläum der ASB-Rettungsstelle in Eichgraben, eine Mitglieder-Werbeaktion der Heimatgruppe Eichgraben und den Fitmarsch bzw. Fitlauf am Nationalfeiertag. Immer-

hin 233 Menschen waren **„bei kühlem, regnerischem Herbstwetter“** unterwegs, wobei Georg Breiner launisch meinte: **„Übrigens: nicht nur am Nationalfeiertag sollten Sie etwas für Ihren Körper tun, sondern regelmäßig jede Woche. Wer aber glaubt, daß es genügt, nur einmal im Jahr den Körper etwas zu strapazieren, schreibe bitte unter dem Kennwort ‘Totenmarsch’ an die Redaktion.“**

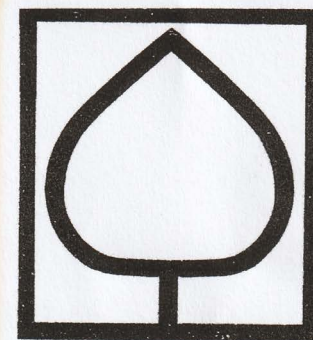
Im Sinne des Selbstverständnisses als aufstrebende Fremdenverkehrsgemeinde freute man sich

außerdem über die Fertigstellung der neuen Ortsprospekte, an deren Gestaltung der FVV wesentlich beteiligt war. **„60.000 Stück, 8seitig, 5farbig, Kosten pro Stück S 1,40. ... Überwiegend wird die Auflage an die Außenstellen der österreichischen Fremdenverkehrswerbung in der BRD, aber auch in Holland, Belgien und Frankreich**

zur Verteilung kommen. ... Mit der Auflage dieses Prospektes ist nun auch Eichgraben wirkungsvoll im Angebot der Fremdenverkehrsgemeinden Niederösterreichs vertreten. Wesentliche Aufgabe bei der Neuauflage ... war eine werbewirksame, moderne Gestaltung. Die Bilder sollten - ohne Belastung von Bildunterschriften und Texten - für sich sprechen und zeigen, was ein Urlauber, Gast oder Besucher in Eichgraben an Schönheiten der Landschaft, Freizeit- und Gastronomieeinrichtungen vorfindet.“

Doris Korger

Bei fett gedruckten Textstellen handelt es sich um Originalzitate.



FREMDENVERKEHRS-NACHRICHTEN

Ruhe, Erholung an erster Stelle

Die Fremdenverkehrsabteilung der NÖ. Landesregierung hat die im Frühjahr 1974 durchgeführte Befragungsaktion bei NÖ.-Urlaubern nunmehr ausgewertet.

Das Ergebnis ist für die nö. Fremdenverkehrsbetriebe äußerst aufschlußreich:

NÖ.-Urlauber schätzen in der Reihenfolge:

Ruhe und Erholung	10,2%
Wandern	9,4%
Preiswürdigkeit	9,2%
Berglandschaft bis 1200 m	7,7%
Gepflegtes Essen und Trinken	7,5%
Vorgewärmte Schwimmbäder	7,1%
Bürgerliche Gasthöfe	6,5%
Hobby- und Sportmöglichkeiten	4,5%

Inlandsgäste allerdings haben an erster Stelle gepflegtes Essen und Trinken gestellt (8,85%), während sie mehr Interesse für kulturelle Veranstaltungen, Museen und für Hallenbäder haben.

Gründe für einen Urlaub in Niederösterreich

Natur und Mensch im Wienerwald – füreinander, miteinander, gegeneinander



Vorschau auf die Sonderausstellung im Wienerwaldmuseum Eichgraben 2025

Teil 1: Von der Jungsteinzeit bis zum Beginn der Römischen Kaiserzeit (Teil 2 folgt in der nächsten Ausgabe)

Was haben Menschen im Wienerwald im Laufe der Kulturepochen von der Natur erhalten?

Vor knapp 8000 Jahren siedelten Menschen aus dem Gebiet des heutigen Anatoliens an der Südgrenze von Wien-Liesing und waren dort sesshaft, für etwa 300 Jahre. Sie nutzten Pflanzen und Tiere für ihren Lebensunterhalt. Sie verwendeten aber auch Gesteine für Gerätschaften, u. a. als Reibplatten: ein zähes Gestein aus dem Wienerwald – den grünlichen Glaukonit-Quarzsandstein.

Die Jungsteinzeit im Bereich des Wienerwaldes hatte begonnen (Linearbandkeramik, LBK), es fand ein wirtschaftlicher Wandel u. a. mit Bevorratung statt. Die Menschen wohnten in Langhäusern, deren Pfostenlöcher man heute noch findet. Als Rohstoffe waren Gesteine, Holz, Hirschgeweih, Knochen und Zähne in Gebrauch – und Ton für die

Herstellung von Keramik. Der bislang älteste Bergbau Österreichs (auf Hornstein) befand sich in Wien 23, Mauer: die Antonshöhe (datiert 4500 – 4200 v. Chr.). Ackerbau und Viehzucht lieferten die notwendigen Lebensgrundlagen. Aus Fellen und Pflanzenfasern wurde Kleidung erzeugt. Keramikfunde in der Königshöhle bei Baden führten zur Benennung der „Badener Kultur“ (3500 – 2700 v. Chr.).

In der Bronzezeit (2200 bis ca. 800 v. Chr.) wurden Höhensiedlungen gegründet, die namensgebende(n) Legierung(en) bzw. Fertigware daraus wurde aus den Alpen (eine Kupfererzgewinnung ist in Gasteil bei Prigglitz bekannt) und aus dem Erzgebirge (?) importiert, weil derartige Erze im Wienerwald kaum vorhanden sind (möglicherweise fand eine geringe Kupfererzgewinnung beim Allander Buchberg statt). Sowohl Arsen- als auch Zinnbronze waren in Gebrauch, im Laufe der Zeit kam es zu Mischungen beider. Auf dem Buchberg bei Maria Anzbach



Bronzesichel-Replik, Buchberg/Alland

tauchten aber auch Zaumzeug-Bronzebeschläge aus Mitterberger Kupfer (Salzburg) auf, die charakteristisch geringe Gehalte von Nickel und Arsen aufweisen. Eine berufliche Spezialisierung fand Eingang in die Gesellschaft.

Aus Quarzsand und Pottasche (Holzasche) wurde Glas hergestellt, vorerst für Schmuck (Glasperlen). Bierbrauerei und Weinanbau waren bekannt, Nachweise (Weintraubenkerne) finden sich allerdings etwas weiter entfernt (Stillfried, NÖ, und Zagersdorf, Bgld.). Bedeutende Höhensiedlungen der

späten Bronzezeit (Urnenfelder Kultur, UK, 1300 – 800 v. Chr.) existierten auf dem Buchberg bei Maria Anzbach und im Bereich Kahlenberg–Leopoldsdorf (durchgehend bis in die Kelten-/Römerzeit und über das Mittelalter bis heute).

Zur älteren Eisenzeit (Hallstattzeit, 800 – 450 v. Chr.) gibt es einen nahezu nahtlosen Übergang, wobei hier die Gewinnung von Eisenerzen und deren Verarbeitung im Vordergrund standen. Im Bereich des Wienerwaldes gibt es nur kleine, lokale Eisenerzvorkommen (etwa bei Kleinzell), aber das nahe Semmer-

ing-Gebiet ist damit reich gesegnet. Parallel dazu stieg auch die Verwendung von Holz bzw. Holzkohle für die Verhüttung der Erze. Auch der Fernhandel, etwa mit Salz und Eisen, blühte – zum Beispiel entlang der „Bernsteinstraße“ von der Ostsee (Bernstein) bis zum Mittelmeer. Es entstanden große Siedlungen mit einer besonderen Ausbildung in Ostösterreich – die Kalenderbergkultur (bei Mödling).

In der jüngeren Eisenzeit (Keltenzeit, La Tène-Kultur, 450 – 15 v. Chr.) entstand um 200 v. Chr. das keltische Königreich Noricum, als ältestes Staatsgebiet auf österreichischem Boden. Der Fernhandel mit allen damals zur Verfügung stehenden Waren brachte eine Blüte des Wohlstands und der Kultur. Gold und Silber (für Schmuck und Münzen) wurden importiert. Eine der wichtigsten Siedlungen im Wienerwald befand sich auf dem Leopoldsdorf.

Nach kriegerischen Auseinandersetzungen mit dem Römischen Reich (der keltische Heerführer Brennus erobert Rom, 387 v. Chr.) entwickelte sich reger Handel mit Rom (ab etwa 180/150 v. Chr.), darauf folgte die teils kriegerische, teils friedliche Expansion des Römischen Reichs. Die Römer waren an den Bodenschätzen der Alpen interessiert (Gold und Kupfer, Eisen und Salz).

In der Römischen Kaiserzeit (15 v. Chr. bis 480/488 n. Chr.) spielte der Wienerwald nur eine untergeordnete Rolle, musste aber durchquert werden. Die einheimische Bevölkerung inkorporierte sich kul-

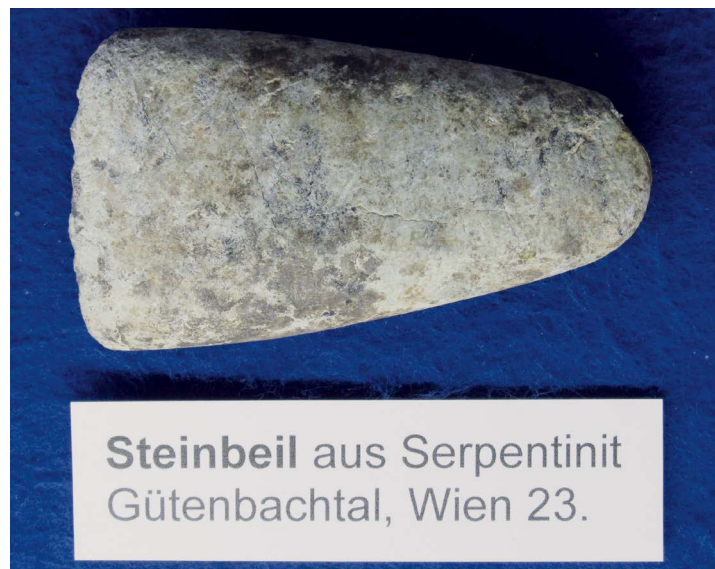


Knochengeräte aus der Jungsteinzeit, Hirschkogel/Maria Enzersdorf

turell in die römische Lebenswelt, bevorzugt allerdings in den Städten; sie versorgte die römischen Kastelle und Städte mit lebenswichtigen Waren.

Zusammenfassend hat der Mensch im Wienerwald Holz (Bauholz und Brennholz), Tiere und Pflanzen sowie Gesteine genutzt: Quarzsandsteine aus der Flyschzone („Sandstein-Wienerwald“), Hornstein und Kalk aus den Kalkvorpalen („Kalkstein-Wienerwald“) und aus der Hauptklippenzone sowie die miozänen Kalke (Leithakalk) und Kalksandstein aus dem Randbereich des Wiener Beckens. Weiters wurden Sande und Tone abgebaut (für Keramik und Ziegel). Die Römer kannten und nutzten aber auch schon die warmen Schwefelquellen von Baden (Ortsname Aquae).

Michael Götzinger



Steinbeil aus Serpentin, Gütenbachtal



Spinnwirtel aus der Jungsteinzeit, Jennyberg/Mödling

JAZZ MEETS WINE

Livemusik
mit Jazzformation
Home
Cookin'

Sa. 15.3.2025

inkl. Weinverkostung
nachhaltiger Weine
aus dem Biosphärenpark

19:30 Uhr

FUHRWERKERHAUS

Hauptstraße 17, 3032 Eichgraben

WWW.WIENERWALDMUSEUM.AT

Kartenpreis € 26,00 inkl. Weinverkostung
Kartenreservierung:
gabi.zimmer@wienerwaldmuseum.at
info@wienerwaldmuseum.at
Tel.: 02773 46904 (Mi. u. Do. von 8-12 Uhr)

Raffineriebank
Wienerwald

NÖN

Wienerwald

Facebook

Instagram

Twitter

YouTube

LinkedIn

Spotify

Apple Music

Amazon Music

Deezer

SoundCloud

Bandcamp



Jänner bis September

Fr. 17.1. 19:30 Uhr

JERRY PFISTER und die
„**WIENERWALD DIXIELANDERS**“
Blues und Swing

Fr. 24.1. 17:30 Uhr

Eröffnung der Sonderausstellung
„**NATUR UND MENSCH IM WIENERWALD:**
füreinander, miteinander, gegeneinander“
Dauer der Ausstellung: bis 10.8.
Besichtigung während der Museumsöffnungszeiten

So. 9.2. 14–17 Uhr

FASCHING 4 KIDS
mit oder ohne Kostüm; Buffet und Tombola
Eintritt frei

Sa.15.3. 19:30 Uhr

JAZZ MEETS WINE
mit der Jazzformation Home Cookin'
inkl. Weinverkostung nachhaltiger Weine
aus dem Biosphärenpark Wienerwald

Sa. 24.4. 19:30 Uhr

AUSTROPOP – ein Abend mit
Mario König, Julia Bachtrögler-Unger, Christof Kadane

So. 27.4. 14–17 Uhr

LEBENDIGES HANDWERK IM STADL
Führungen jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr

13:30–17:30 Uhr

BÜCHERFUNDGRUBE
mit Schallplatten und Bildern

Mi. 1.5. ab 11 Uhr

MAIBAUMFEIER des FVV

Sa. 30.8. 9–17 Uhr

RIESENFLOHMARKT DES FVV

So. 31.8. 9–16 Uhr

RIESENFLOHMARKT DES FVV

Weitere Termine für Lebendiges Handwerk und Bücherfundgrube:
25.5., 29.6., 27.7., 28.9.

Aktuelle Kurse

Kreativtreffen	(Nicole Kubicek)	0676-61 39 541
Montag	17:00–19:00 Uhr	
Bodywork	(Tosca Reisinger)	0676-63 65 790
Montag	17:30–18:30 Uhr	
Mittwoch	08:30–09:30 Uhr	
Zumba	(Tanja Jaschke)	0699-81 96 39 02
Montag	19:00–20:00 Uhr	
Ying-Yang Yoga	(ASV Pressbaum)	0699-18 22 60 76
Dienstag	18:30–20:00 Uhr	
Pilates Basic	(ASV Pressbaum)	0699-18 22 60 76
Mittwoch	09:45–10:45 Uhr	
Yoga Flow	(Birgit Bichlmayer)	0680-31 44 466
Mittwoch	19:00–20:30 Uhr	
Yoga	(Katharina Gantar)	0650-70 233 60
Donnerstag	09:20–10:50 Uhr	
Orientalischer	(Mireille Perreaux)	0660-32 93 235
Tanz	Donnerstag 18:15–19:30 Uhr	
Pilates	(Tosca Reisinger)	0676-63 65 790
Freitag	08:15–09:15 Uhr	
JackpotFIT	(ASV Pressbaum)	0699-18 22 60 76
Freitag	09:30–11:00 Uhr	
Sprachkurs	(Magdalena Nowak)	0660-39 96 239
Polnisch	Freitag 15:00–18:00 Uhr	
Tango	(ASV Pressbaum)	0699-18 22 60 76
Argentina	Freitag 18:00–19:30 Uhr	
Tanzkurs	(Tanzschule Frank)	0664-21 18 861
Sonntag	15:30–20:30 Uhr	
Änderungen vorbehalten		



Ganzjährig: **Rätselralley** für
Kinder ab 6 Jahren: **Rätselspaß**
im Wienerwaldmuseum zu den
Museumsöffnungszeiten

Vernissage „Wasser, Licht und Schatten im Aquarell“



Mit einer sehr herzlichen und persönlich gehaltenen Anprache eröffnete Ingrid Stipanovsky die Vernissage. Ein Querschnitt aus ihren Aquarell-Werken, die sich mit der Wiedergabe von Licht und Schatten in der Natur beschäftigen, spiegelt dabei eindrücklich das Auseinandersetzen mit Vorstellungen und dem Vorhandenen wider.



Rückblick KTK

Mit dem Titel „Wie wär's denn, Mrs. Markham?“ ließ das Ensemble KTK das Publikum im Fuhrwerkerhaus den Alltag für ein paar Stunden vergessen: Seitensprung, Verwechslungen, ständige Anwesenheiten von „falschen“ Personen zum unpassendsten Moment. Das Tür-auf-Tür-zu-Karussell drehte sich von der ersten Minute an: ein höchst amüsanter Abend, der alle Anwesenden begeisterte.



AUSTROPOP

SA. 26.4.2025**19.30 Uhr**

mit
Mario König
Julia Bachtrögler-Unger
Christof Kadane



Fuhrwerkerhaus

Hauptstraße 17, Eichgraben

Kartenpreis:
Erwachsene € 20,00
Kartenreservierung:
E-Mail: gabi.zimmer@wienerwaldmuseum.at
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at
Tel.: 02773 46904, (Mi. u. Do. von 8-12 Uhr)
www.wienerwaldmuseum.at





Bienen und Wachs

Bienen erzeugen nicht nur Honig, sondern auch Wachs. Aus diesem Wachs formen die Tiere Waben, in denen dann Bienen geboren, und – je nach Bedarf – Pollen und Nektar (zukünftiger Honig) eingelagert werden.

Wie entsteht Bienenwachs?

Bienen sammeln Nektar und Pollen. Aus den dabei gewonnenen Kohlenhydraten wird Wachs erzeugt. Mehr als 300 Bestandteile wurden im

Wachs nachgewiesen. Bienen erzeugen flüssiges Wachs mit speziellen Drüsen an der Bauchseite. Das Wachs wird im Wachsspiegel gesammelt und als Wachsschuppen ausgeschwitzt. Mit diesen Wachsplättchen bauen dann Baubienen Waben mit dem uns bekannten sechseckigen Wabenmuster. Wachs ist sehr anfällig für Verunreinigungen, daher ist es wichtig, beim Herstellen von Cremen oder Wachstüchern auf Reinheit zu achten. Sauberes Wachs

erhält man vor allem beim Entdecken von Honigwaben. Die Bienen verschließen den reifen Honig mit Wachs (siehe Foto), damit er haltbar für den Winter bleibt. Der Imker entfernt dann dieses Wachs mit einer speziellen Gabel. Damit die fertigen Bienenwaben für den Menschen einheitlich sind, gibt der Imker sogenannte Mittelwände in das Holzrähmchen. Das sind Wachsplatten mit dem typischen Wabenmuster, die in der Mitte der Wabe eingesetzt und von den Bienen ausgebaut werden. Nur verdeckelte Honigwaben dürfen geschleudert werden.

Beim Frühstücksbuffet in manchen Hotels sieht man sehr oft ganze Rähmchen mit Honig. Hier ist alles Naturbau, d.h. es wurden keine Mittelwände verwendet und man kann daher das Wachs mitessen.

Wachsverunreinigung ist erst seit kurzem ein Thema, da die heutigen Untersuchungsme-

thoden viel genauer sind als früher. In der Imkerei ist man sich der Problematik bewusst und setzt daher vermehrt auf einen eigenen Wachskreislauf.

Zum Schluss noch unsere obligate Bitte: Denken Sie an unsere Bienen im Frühjahr und setzen Sie schon jetzt Knollen für Krokus, Wildtulpen (offene Blüte), Hornveilchen, Blaustern, Schneeglöckchen etc.

Christina Blumauer



Verein für Bienenzucht Eichgraben
Obfrau Christiana Blumauer
Tel. 0664-37 27 127
blumauer.ch@aon.at
Obfrau-Stv. Ing. Walter Feirer
Tel. 0676-53 44 960
w.feirer@gmx.at
Besuchen Sie unseren Stammtisch: Jeden 3. Sonntag im Monat um 9:00 Uhr im Hotel „Das Steinberger“ in Altenglbach.



Fotocredit: Verein für Bienenzucht Eichgraben

Verdeckelte Honigwabe

Alte Eichen und Buchen – Wiegen der Biodiversität

Sensationsfund in Niederösterreich

Die Wälder des Biosphärenparks Wienerwald sind Inseln der Vielfalt. Dies bestätigt einmal mehr eine Studie, welche die Nationalparke Donau-Auen und Thayatal, das Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal und auch den Biosphärenpark Wienerwald im wahrsten Sinne des Wortes unter die Lupe genommen hat und deren Ergebnisse nun vorliegen.

Im Zentrum des Projektes standen die auf Alt- und Totholz spezialisierten sogenannten „xylobionten“ Käfer. Allein für den Biosphärenpark Wienerwald konnten 382 Arten aus dieser Käfergruppe nachgewiesen werden. Zu den bemerkenswerten Vertretern zählen die sogenannten Urwaldrelikte, deren Vorkommen sich auf natürliche

bis sehr naturnahe Wälder beschränken, in denen keine oder nur sehr eingeschränkte Nutzung stattfindet. Eine dieser hochgradig gefährdeten und äußerst seltenen Arten stellt etwa der im Biosphärenpark Wienerwald erhobene Breitschulterbock (Akimerus schaefferi) dar – eine Art, die in Eichenwurzeln ihre Lebensraumnische findet. Zu den echten Sensationsfunden zählt der Käfer Pseudochoragus piceus, der am Lindkogel entdeckt wurde und für den aufgrund seiner Seltenheit noch gar kein deutscher Name vergeben wurde. Er gilt als Neufund für Niederösterreich und zugleich als Erstnachweis für Österreich nach 50 Jahren! Bemerkenswert ist auch, dass alle fünf europaweit geschützten Totholzarten im Gebiet nachgewiesen



Fotocredit: Lammerhuber

Hirschkäfer

werden konnten – so etwa der aufgrund seines auffälligen „Geweihes“ unverwechselbare Hirschkäfer oder der Scharlachrote Plattkäfer, bei dem der Name bereits auf seine flache Form hindeutet, mit der dieser Käfer bestens an ein Leben unter der Rinde von Baumstämmen angepasst ist.

Die Projektergebnisse untermauern eindrucksvoll, dass es die alten, höhlentragenden Eichen und Buchen und die Totholzstrukturen des Biosphärenparks sind, die für

diese Vielfalt Raum schaffen. Die 37 nutzungsfreien Kernzonen, die etwa 5 % der Gesamtfläche des Biosphärenparks umfassen, nehmen dabei als Inseln der Biodiversität eine besondere Rolle ein. Vor diesem Hintergrund hat „Unordnung“ im Wald durchaus einen Sinn und einen unermesslichen Wert, wenn es darum geht, die natürliche Vielfalt und damit die Stabilität der Ökosysteme zu sichern.

Manuela Zinöcker



Fotocredit: T. Kust

Scharlachroter Plattkäfer

Stefanie Anderlik – Grafikerin

0664 - 48 882 18

anders.grafik.design@gmail.com



Eva Meyer
Massage-Fachinstitut

Teilmassage
Ganzkörpermassage
Akupunkturmassage

3032 Eichgraben
Hauptstrasse 111
02773/44696
Termine bitte nur nach Voranmeldung

Petra
Haar-Studio
Mobiler Friseur

Petra Hofbauer

0676 70 44 461

petra.hofbauer03@gmail.com

Termine nach telefonischer
Vereinbarung

Sandlhofstraße 2
3033 Altenglbach



Dr. in Claudia Oesterreicher

Fachärztin für
Gynäkologie und Geburtshilfe
Oberärztin im St. Josef Krankenhaus
Wahlärztin

Hauptplatz 5/A1/7
3002 Purkersdorf

T: +43 (0)660 65 44 903
Email: gyn@oesterreicher-praxis.net
www.oesterreicher-praxis.net

GARTENARBEITEN CHRISTOF KRAFT

Anzengruberstraße 40, 3032 Eichgraben
0677/63508220 gartenarbeiten.kraft@icloud.com

Gynäkologie:
Vorsorgeuntersuchung
Abklärung auffälliger Krebsabstriche
Gyn. Operationen
Kinderwunschabklärung
First Love Beratung
Verhütung
Probleme in den Wechseljahren

Geburtshilfe
Mutter Kind Pass
Ultraschall
Risikoschwangerschaften
Geburtsbegleitung



Bürgermeister
Georg Ockermüller

Gemeinsam viel bewegt

Jahresrückblick 2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ein ereignisreiches Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu – ein Jahr, in dem wir als Gemeinde gemeinsam viel erreicht und wichtige Projekte für die Zukunft umgesetzt haben.

Eine der größten Herausforderungen in diesem Jahr ist der Neubau des Kindergartens/Haus 4. Der Baubeginn im Oktober markierte einen wichtigen Schritt, um unsere Betreuungs-Infrastruktur weiter auszubauen. Das neue

Gebäude wird Platz für drei Gruppen sowie einen modernen Bewegungsraum bieten. Die Fertigstellung ist für den Sommer 2025 geplant und wir freuen uns schon jetzt darauf, den neuen Kindergarten in Betrieb nehmen zu können.

Eine bedeutende Investition in die Zukunft war der Erwerb von Teilflächen der Christbaumkultur – ein Schritt, der langfristig dem Erhalt und der nachhaltigen Entwicklung unseres Gemeindegebiets dient.

Ein großes Dankeschön gilt unseren Vereinen, die auch in diesem Jahr eine wichtige Rolle innerhalb unserer Gemeinschaft übernommen haben. Ihre ehrenamtliche Arbeit ist unverzichtbar und stärkt den sozialen Zusammenhalt, der unsere Gemeinde so besonders macht. Das Hochwasser im September hat uns glücklicherweise nicht ganz so schwer getroffen wie einige unserer Nachbargemeinden. Gerade in solchen herausfordernden Momenten wurde jedoch der Zusammenhalt in unserer Ge-

meinde deutlich spürbar – ein starkes Zeichen, das zeigt, was wir gemeinsam schaffen können. Ein besonderer Dank gilt unserer Feuerwehr, die in solchen Situationen immer zur Stelle ist und unermüdlich für die Sicherheit unserer Gemeinde sorgt. Ihre Arbeit ist von unschätzbarem Wert und ein wichtiger Bestandteil des Schutzes und der Unterstützung für alle Bürgerinnen und Bürger.

Neben der Bewältigung dieser großen Ereignisse konnten wir zahlreiche weitere Projekte in Angriff nehmen – immer mit dem Ziel, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten. Wir danken allen, die mit ihrem Einsatz, ihrer Unterstützung und ihrem Engagement dazu beigetragen haben, dass 2024 ein erfolgreiches Jahr für unsere Gemeinde wurde. Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr!

Bürgermeister

Georg Ockermüller



Fotocredits: Marktgemeinde Eichgraben

Miteinander für die Gemeinde: FVV-Obmänner Roland Kurza (links) und Harald Frühauf (rechts) mit Bürgermeister Georg Ockermüller

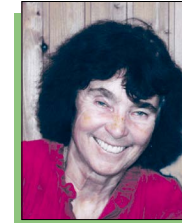
Kindergarten-Neubau schreitet zügig voran

Ende Oktober fiel der Startschuss für den Neubau unseres Kindergartens

Die Bauarbeiten für die zusätzlichen Räumlichkeiten des Kindergartens in Eichgraben schreiten planmäßig voran: Noch in diesem Jahr soll die Fertigstellung des Fundaments erfolgen.

Ab Ende Januar 2025 wird der Holzbau errichtet, der den

Hauptbestandteil des Gebäudes ausmachen wird. Dank des straffen Zeitplans und der engagierten Arbeit aller Beteiligten ist die Eröffnung für den Sommer 2025 geplant. Dann werden drei Gruppen in den modernen und großzügigen Räumlichkeiten einziehen können.

Umweltgemeinderätin
Helga Maralik

Eichgraben und sein Biotopverbundsystem



Die Landschaftsbeschreibung von Eichgraben in Kurzform:

Der Talboden wird von sieben Hügeln umrahmt, aus deren Bereich sieben Bäche entspringen, nämlich: der Dreiwasserbach, der Nagelbach, der Hummelbach, der Pauhofgrabenbach, der Schattaubach, der Waldbadbach und der Wintergrabenbach, die alle in den Anzbach münden.

Das ergibt an die 10 km naturnahe Bachlandschaften. Im oberen Bereich fließen die Quellwässer unterirdisch, in den sogenannten Wiener-

waldtobeln. In diesem Bereich sieht man das Wasser nur nach starken Regenfällen. Mit diesen naturgegebenen Fließgewässern und den benachbarten Wiesen, Feldern und Wäldern hat Eichgraben ein durchgehendes funktionierendes Biotopverbundsystem.

In diesem leben unter anderem Dachse, Füchse, Rehe, Biber, Fische, Krebse, Frösche, Kröten, Molche, Salamander, Singvögel, Reiher und Wildenten.

Und das alles in der Nähe zu den Siedlungen in denen in der warmen Jahreszeit bis zu 5000 Menschen wohnen.

Wichtig für diese Funktionalität sind aber auch die sogenannten Grünlandinseln, die zwar mit dem Verbundsystem nicht direkt in Verbindung stehen müssen, es soll aber zwischen gleichartigen Biotopen ein Austausch von Individuen der Tierwelt möglich sein.

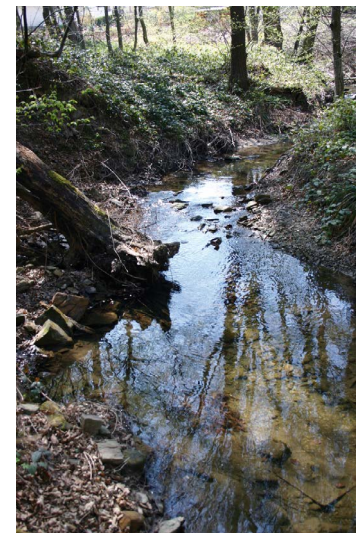
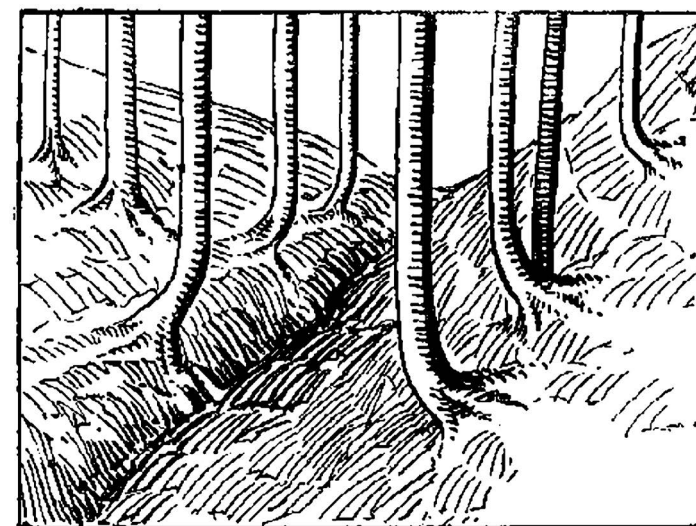
Dazu gehören u.a. der Herrenhofwald, der Fuchsgrabenwald, die prächtige Ockermüllerswiese, der Wiesengürtel oberhalb des Westbahnboogens, die Pfeifengraswiese im Schattautal, die artenreiche Wiese zwischen Mozartstraße und Schubertstraße.

Alle diese ortsbildprägenden Grünlandelemente standen in den vergangenen Jahren oft unter enormen Zersiedelungs- und Versiegelungsdruck und konnten nur durch das aufopfernde Wirken von Bürgerinitiativen vor der Verbauung gerettet werden!

Die aktuelle Generation der Entscheidungsträger im Gemeinderat hat offensichtlich mehrheitlich erkannt, dass all diese natürlichen Landschaftselemente als besondere Alleinstellungsmerkmale durch zielgerichtete Maßnahmen der Raumordnung (Entwicklungskonzept, Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan) zu erhalten und zu gestalten sind, was für die Zukunft unserer wunderbaren Natur gerade in diesen fragilen Bereichen ein sehr positives Zeichen bedeutet.

Helga Maralik

Beitrag auf Wunsch der Autorin nicht lektoriert und korrigiert.



Wienerwaldtobel - Säbelwuchs der Bäume

Fotocredits: USE Bildarchiv

Direktorin
Sabrina Herbst

Kreativität und Künstliche Intelligenz

3D PrintChallenge

Schüler*innen der 4. Klassen nahmen voriges Schuljahr an der „3D Print-Challenge 2022–24“ teil. Mit ihrem Projekt „Schachfiguren für junge Menschen“ konnten sie sich für das diesjährige Finale qualifizieren. Die Abschlussveranstaltung fand am 15. Oktober im „Haus der Digitalisierung“ in Tulln statt. Neben den beeindruckenden Arbeiten der Finalisten konnte man auch das futuristische Ambiente des Hauses erkunden. Im Rahmen der großen Actionbound-Rätselrallye konnte eine Gruppe der Mittelschule Eichgraben den hervorragenden zweiten Platz erreichen. Abgerun-

det wurde der Tag mit der Science-Show von und mit Wissenschaftskommunikator Bernhard Weingartner.

Tag der offenen Tür

Am 22. Oktober fand unser „Abend der offenen Tür“ statt und wurde wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche Interessierte nutzten die Gelegenheit, unsere Schule aus nächster Nähe kennenzulernen. Schüler*innen führten durch das Schulhaus, und die „kleinen und großen“ Teilnehmer*innen erfuhren dabei Wissenswertes über die Mittelschule Eichgraben. Wer alle Stationen durchlief, konnte sich mit seinem vollständi-

gen Stempelpass über eine kleine Überraschung freuen. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Elternverein, der erneut für das leibliche Wohl sorgte.

Wir sind KI-Pilotschule!

Österreichweit wurden für dieses Schuljahr 100 Schulen ausgewählt, die als KI-Pilotschulen in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Universität Graz erforschen, wie Künstliche Intelligenz sinnvoll und verantwortungsbewusst in den Unterricht integriert werden kann. Künstliche Intelligenz (KI) verändert unsere Gesellschaft tiefgreifend und wird ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Lebens werden. Sie wird unseren Alltag und die Arbeitswelt maßgeblich prägen und neue Chancen eröffnen – auch für das Bildungssystem. Im Pilotprojekt werden verschiedene KI-Tools im Schulalltag getestet, um ihren Nutzen für den Unterricht zu evaluieren. Der

gezielte Einsatz von KI soll nicht nur Lehrkräfte entlasten, sondern vor allem den Schüler*innen neue Lernmöglichkeiten bieten. So können personalisierte Lerninhalte gezielt unterschiedliche Lerntypen fördern und Schwächen können besser ausgeglichen werden. Der Einsatz von KI eröffnet Schüler*innen bessere Zukunftschancen. Sie lernen, KI verantwortungsvoll zu nutzen und erwerben dabei wichtige Kompetenzen wie kritisches Denken und Medienkompetenz – Fähigkeiten, die in einer digitalisierten Arbeitswelt unerlässlich sind. Schulen, die früh auf den Einsatz von KI setzen, bereiten ihre Schüler*innen gezielt auf diese zukünftigen Anforderungen vor.

Beitrag und Bild wurden mit KI erstellt!

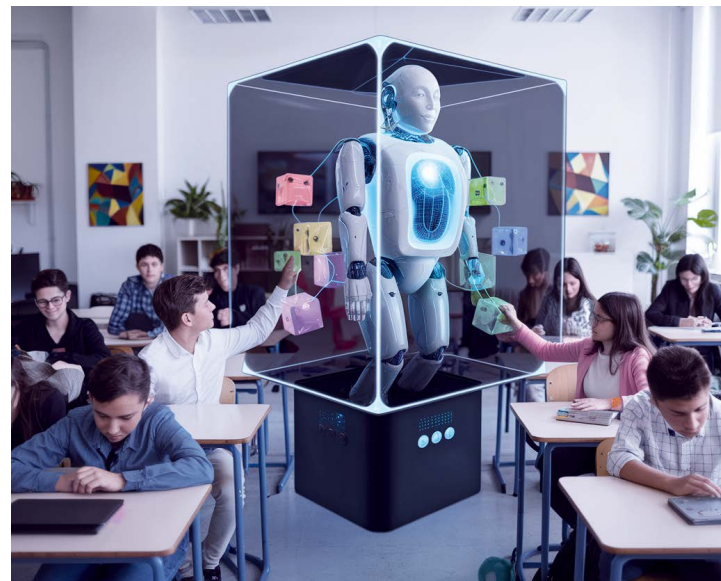
Kontakt

Tel: 02773 46313 Fax: DW 22
hs.eichgraben@noezsv.at
www.ms-eichgraben.at
Hauptstraße 44



SERVICE-STATION
FRANZ MATZINGER

3032 EICHGRABEN, TEL. 02773/464 00



KI im Klassenzimmer

Fotocredit: Mittelschule – KI-generiert

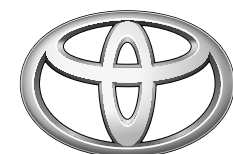
Qualität, Service und begeisterte Kunden.

AUTO FRECH

Neulengbach: Tel. 02772/545 14

St. Pölten: Tel. 02742/88 10 41

www.toyota-frech.at



TOYOTA

Josef Hajek
Zivilschutz

Füreinander Niederösterreich

Helfen nach der Katastrophe

Hochwasser, Sturm, Eisregen oder Stromausfall – nach einem Großschadensereignis, wenn also besonders viele Menschen gleichzeitig betroffen sind, ist rasche ko-

ordinierte Folge-Hilfe notwendig. Die Freiwilligen von „Füreinander Niederösterreich“ machen dort weiter, wo Einsatzorganisationen ihre Arbeit beendet haben.



Fotocredit: J. Hajek

Kompetente Informationen hautnah

IHRE WÜNSCHE
IM MITTELPUNKT

Ich wünsche Ihnen
ERHOLSAME FEIERTAGE
im Kreis Ihrer Lieben
und genießen
Sie die Zeit in
Ihrem Zuhause!

Ihre Irene Köszali,
akad. IM

WERTGEPRÜFT
IM MITTELPUNKT VON NÖ

Kontaktieren Sie
mich noch heute
und profitieren Sie
durch kompetente
Beratung!

IMMOBILIEN
Köszali

0664 22 38 007
service@ikimmo.at
www.ikimmo.at

Wir sind füreinander da

Das Aufgabengebiet ist vielfältig und umfasst verschiedenste Bereiche, wie z.B. Reinigen, Aufräumen, Möbeltragen, Einkaufsdienste, Erstellen von Schadensmeldungen, Ausfüllen von Formularen. Brauche ich eine Ausbildung? Nein, das ist nicht notwendig. Jede Unterstützung ist willkommen. Du machst im Einsatzfall das, was du kannst und was du dir zutraust. Für manche Tätigkeiten braucht es allerdings ein Minimum an Ausbildung. Dafür bieten wir Dir einen kostenlosen, 1-tägigen Grundlehrgang an, in dem Du unter anderem etwas über Risikomanagement hörst und die Blaulichtorganisationen kennenlernst. Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann melde Dich bei uns: telefonisch unter +43-2272-61 820 (Mo.-Fr. von 8:00-16:00 Uhr) oder per eMail an fuereinander-niederoesterreich@noezsv.at. Auf Youtube (<https://youtu.be/APQpI14q0Y8?si=5JLHAhD1eYWREpDI>) kannst Du Dir ansehen, wie beim Hochwassereinsatz 2024 geholfen werden konnte.

tionsstand am 5. Oktober in Eichgraben. Trotz der eindringlichen Bilder von der Hochwasserkatastrophe der vergangenen Wochen hielt sich der Andrang überraschenderweise in Grenzen. Die Besucher*innen konnten sich in persönlichen Gesprächen über Notgepäck und Bevorratung informieren. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt – Getränke und Speisen standen zur Verfügung. Für das Jahr 2025 ist wieder ein Vortrag, im Gemeindezentrum oder in der Aula der Schule, geplant.

Sirene in Reparatur

Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist die Sirene am Freibad ohne Funktion. Die Reparaturarbeiten sind beauftragt und dauern noch an. Sollte im Alarmfall eine Warnung für die Bevölkerung erforderlich sein, werden Ersatzmaßnahmen durchgeführt. Wir bitten um Verständnis!

Josef Hajek



Josef Hajek: 0676-90 06 605
josef.hajek@feuerwehr.gv.at
Sicherheits-Informations-Zentrum „SIZ“:
www.siz.cc/eichgraben/ansprechpartner
oder über die Gemeinde HP: www.eichgraben.at
NÖ Zivilschutzverband: www.noezsv.at

Information vor Ort

Herzlichen Dank für den Besuch bei unserem Informa-

**VERMESSUNG
SCHUBERT** ZT GmbH
www.schubert.at

Vermessung und mehr ...
kompetent. effizient. punktgenau.

vermessung@schubert.at | www.schubert.at

3100 ST. PÖLTEN, 3350 Haag, 3500 Krems an der Donau, 3550 Langenlois, 3040 Neulengbach, 3370 Ybbs an der Donau, 1020 WIEN

Mag. Wilhelm Schuh
Dechant und Pfarrer

Liebe Leserinnen und Leser!

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herrlichkeit.“

So beginnt ein traditionelles Weihnachtslied. In der Adventzeit sind wir eingeladen, uns auf die Ankunft von Jesus vorzubereiten und Tür und Tor unseres Herzens „hoch und weit zu machen“, also ganz für sein Kommen zu öffnen.

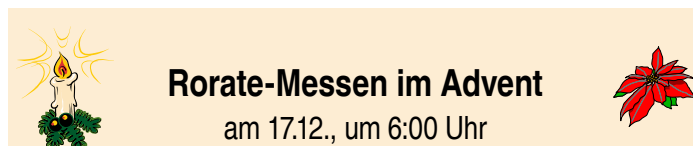
Das ist manchmal nicht so einfach, weil größere und kleinere Hindernisse die Tür verstellen können. Wir sind oft blockiert durch die Betriebsamkeit des Alltags: In der Arbeit muss dieses und jenes noch dringend vor Weihnachten erledigt werden; mit verschiedenen Leuten möchte man sich noch unbedingt vor Weihnachten treffen; und für das große Fest gibt es natürlich auch viel vorzubereiten.

Die Wochen vor Weihnachten laden besonders dazu ein, abseits von Hektik und Termstress innere Ruhe und Frieden im Herzen zu finden. Dazu gibt es zahlreiche Möglichkeiten, etwa stimmungs- volle Roratemessen am frühen Morgen in der nur mit Kerzen beleuchteten Kirche, ein schönes Adventkonzert, ein paar ruhige Minuten beim Adventkranz, das Lesen eines besinnlichen Buches u.a.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie diese Adventzeit gut erleben, sodass Sie schließlich in die 5. Strophe des Liedes einstimmen können: Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.

In diesem Sinne lade ich Sie auch zur Mitfeier der Gottesdienste in der Advent- und Weihnachtszeit herzlich ein!

Wilhelm Schuh



Rorate-Messen im Advent

am 17.12., um 6:00 Uhr

Alle sind herzlich eingeladen, in der nur von Kerzen beleuchteten Kleinen Kirche die Hl. Messe mitzufeiern und anschließend ein Frühstück im Pfarrheim zu genießen.

Alexander Glück

Holzschlägerung und -rückung
Baumabtragung und -schnitt
Gartenarbeiten und Entsorgung

3033 Alltengbach, Kogl 6
Tel.: +43 (0) 664 928 58 86 oder
Tel.: +43 (0) 664 519 40 55
E-Mail: forstarbeiten-glueck@gmx.at
www.forstarbeiten-glueck.at
Besuchen Sie mich auch auf facebook



Katholische Pfarre

PFARRTERMINE



Regelmäßige Termine (falls nicht anders verlautbart):

Gottesdienste in der Großen Pfarrkirche

Vorabendmessen/Wortgottesfeier

Samstag und vor Feiertagen	18:30 Uhr
Sonn- und Feiertagsmessen	10:30 Uhr

Werktagsgottesdienste in der Kleinen Kirche (ab Jänner 2025 im Pfarrhaus)

Dienstag – Hl. Messe	9:00 Uhr
Herz-Jesu-Messe – jeden 1. Freitag im Monat	18:30 Uhr

Kirchliche Feste

So 15.12.	3. Adventssonntag – Familienmesse	10:30 Uhr
So 22.12.	4. Adventssonntag – Hl. Messe	10:30 Uhr
Di 24.12.	Heiliger Abend – Kindermesse (Wortgottesfeier)	16:00 Uhr
	Christmette	23:00 Uhr
Mi 25.12.	Festmesse	
	zum Hochfest der Geburt des Herrn	10:30 Uhr
Do 26.12.	Fest des Hl. Stephanus – Fest der Hl. Familie	
	Singmesse	10:30 Uhr
So 29.12.	Fest der Hl. Familie – Pfarrmesse	10:30 Uhr
Di 31.12.	Silvester – Dankmesse zum Jahresschluss	17:00 Uhr
Mo 1.1.	Neujahrstag – Hochfest der Gottesmutter Maria	
	Singmesse	10:30 Uhr
Sa 4.1.	Vorabendmesse	
So 5.1.	Pfarrmesse	
Mo 6.1.	Dreikönig – Hochfest der Erscheinung des Herrn	
	Familienmesse mit den Sternsängern	10:30 Uhr
So 12.1.	Taufe des Herrn – Pfarrmesse	10:30 Uhr
So 26.1.	Familienmesse	10:30 Uhr
Sa 1.2.	Zum Fest Mariä Lichtmess	
	Vorabendmesse mit Blasiussegen	18:30 Uhr
So 2.2.	Fest d. Darstellung des Herrn Mariä Lichtmess	
	Hl. Messe mit Kerzensegnung & Blasiussegen	10:30 Uhr
So 2.3.	Faschingsonntag – Familienmesse	10:30 Uhr
Mi 5.3.	Aschermittwoch – strenger Fasttag	
	Hl. Messe mit Aschenkreuz	18:30 Uhr

Wichtige Informationen

Beichtgelegenheit

Vor oder nach den Hl. Messen, bitte in der Sakristei anmelden.

Krankenkommunion und Krankensalbung

Bitte um Anmeldung, wenn Sie dieses Sakrament zu Hause empfangen möchten.

Gottesdienstordnung:

Die wöchentlich neu erstellte Gottesdienstordnung ist im Schaukasten, am Schriftenstand in der Kirche und auf der Homepage ersichtlch: www.pfarre-eichgraben.at

Mess-Intentionen:

Termine, bitte, während der Kanzleistunden eintragen lassen.

Kanzleistunden

Dienstag & Donnerstag: 8:00 – 11:00 Uhr, pfarramt.eichgraben@aon.at

Pfarrsekretärin Martina Crepaz

Tel.: 02773-46 246 oder 0676-82 66 35 066

Sprechstunden: telefonische Vereinbarung erbeten!

Pfarrer Mag. Wilhelm Schuh Tel.: 0676-82 66 33 233

Kaplan Pater Evaristus Ifeka Tel.: 0688-64 63 55 60

Dietmar Kreuz
Evangelischer Pfarrer

Weihnachten

Manchmal erscheint die Welt wie ein Schiff auf stürmischem weitem Meer. Alles ist in Bewegung, kaum ein Festland in Sicht, das Orientierung und Halt geben könnte. Die Welt spielt verrückt und wir mitten drin ..., manchmal wie verloren, vergessen und willkürlichen Mächten und Kräften ausgesetzt.

Und genau da hinein wird eine Geschichte erzählt, von einem Kind, das der Welt wieder eine Mitte und einen Halt gibt. Und dass die Verzagten wieder Vertrauen und Mut fassen.

Dietmar Kreuz

Die Wüste und Einöde wird frohlocken, und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie die Lilien.
2 Sie wird blühen und jubeln in aller Lust und Freude.
... Sie sehen die Herrlichkeit des Herrn, die Pracht unsres Gottes.
3 Stärkt die müden Hände und macht fest die wankenden Knie!
4 Sagt den verzagten Herzen:
»Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, da ist euer Gott!«
Die verlorene Ängstlichkeit wird dem gefundenen ... dennoch weichen ...

Jesaja 35

3 Dennoch bleibe ich stets an dir;
,denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,
24 du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.
25 Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde.
26 Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.

Psaln 73

Evangelisches Zentrum

Gottesdienste Michaelskapelle Eichgraben

15.12.2024	3. Sonntag im Advent	10:30 Uhr
24.12.2024	Heiliger Abend – Christnacht	22:30 Uhr
26.12.2024	Christfest – 2. Feiertag	10:00 Uhr
5. 1.2025	2. Sonntag nach dem Christfest	9:00 Uhr
19. 1.2025	2. Sonntag nach Epiphania	10:30 Uhr
2. 2.2025	Letzter Sonntag nach Epiphania	9:00 Uhr
16. 2.2025	Septuagesimä	10:30 Uhr

Kontakt: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Purkersdorf
Wintergasse 13-15, A-3002 Purkersdorf
Kanzlei: Mo–Do 9-11 Uhr, Mobil: 0699 - 18 87 73 40
eMail: purkersdorf@evang.at, www.evangelpurk.at



Tischlerei Hicker GmbH

3032 Eichgraben
Schießstättenstraße 1
Tel.: 02773 / 433 47
Mobil: 0676 / 520 56 57
Mobil: 0676 / 609 66 10 (Senior)

Büroumbauten
Decken- und Trennwände
Fenster und Türen
Küchen und Wintergärten

e-mail: tischlerei@tischlereihicker.at
e-mail: office@tischlereihicker.at
www.tischlereihicker.at



SERVICE • REPARATUR • HANDEL
Unter-Oberndorf 32 • 3034 Maria Anzbach
Telefon: 02772 51 777



Die Ortsgruppe ARBÖ
Eichgraben wünscht
ein frohes Fest und ein
gutes neues Jahr 2025.
Bleiben Sie Gesund!




moser alarm
Alarmanlagen | Videoüberwachung | Zutrittskontrolle
Ihr wirklich professioneller Partner für Sicherheitstechnik
0664 / 395 61 35
3441 Dietersdorf
VERTRAUEN SIE DEM TESTSIEGER
www.moser-alarm.at

Sarvari Energie Consulting e.U.
Ingenieurbüro für Umwelt und Energieberatung
DI Alireza SARVARI
Geschäftsführer
www.sarvari-energie.at
■ Thermografie
■ Energieausweis
■ Energieberatung
■ Erneuerbare Energien
+43 2773 426 38 +43 699 10847419 office@sarvari-energie.at



Haustechnik LECHNER
SANITÄR HEIZUNG SCHWIMMBÄDER REPARATUR
Tel: 02773 / 46265
info@lechner-haustechnik.at
www.lechner-haustechnik.at
Hauptstr. 100, 3032 Eichgraben



MB
ARKUS ÖHM
www.mb-dach.at office@mb-dach.at
3032 Eichgraben Tel: 0699/ 119 666 29

 Erdbestattung
  Feuerbestattung
  Baumbestattung
  Wasserbestattung

Wir leisten letzte Hilfe, sofort und unbürokratisch!

LICHT BLICK
BESTATTUNGEN
24 Std. 7 Tage

Vorsorge planen und Kosten im Web in Echtzeit berechnen.
www.lichtblick.rip
02772/20 70 10
Wien - St. Christophen - St. Pölten

Viel zu tun im Herbst

Hochwasser, Verkehrsunfälle, Fahrzeugbrände

Mitte September war Niederösterreich und damit auch Eichgraben von einem Hochwasserereignis betroffen. Diese Naturkatastrophe forderte viele Einsatzstunden und Einsatzkräfte. Die Freiwillige Feuerwehr Eichgraben und die umliegenden Feuerwehren arbeiteten zusammen, um allen betroffenen Menschen zu helfen.

Daneben gab es vermehrt Verkehrsunfälle, teils mit Menschenrettung – besonders auf den Autobahnen – und auch Fahrzeugbränden.

Übung und Ausbildung

Am 4. Oktober fand die Unterabschnittsübung Ost in Eichgraben statt. Die FF Unter-Oberndorf und Maria Anzbach haben diese gemeinsame Übung mitabsolviert. Es wurde das Szenario „Brand einer Scheune mit vermissten Personen“ geübt. Dabei wurden Atemschutzgeräteträger und ein Hebekissen eingesetzt, um eingeklemmte Personen zu retten. Vom 18. bis 20. Oktober fand die Basisausbildung der FF in Ollersbach statt, organisiert vom Abschnittsfeuerwehrkommando Neu-

lengbach (AFKDO). 37 Teilnehmer*innen, darunter auch PFM Cäcilia Loho und PFM Mathias Klingler von der Feuerwehr Eichgraben, stellten sich der theoretischen und praktischen Prüfung. Wir freuen uns, dass beide FF-Mitglieder aus Eichgraben die Prüfung erfolgreich bestanden haben.

Und ja, alle Jahre wieder:

Wenn die Feuerwehr anstelle des Christkinds klopft ist es zu spät. Damit es erst gar nicht so weit kommt, bitten wir Sie, ein paar einfache Regeln zu beachten:

- Stellen Sie den Weihnachtsbaum nicht unmittelbar in der Nähe von Vorhängen, Polstermöbeln etc. auf!
- Seien Sie besonders vorsichtig mit Wunderkerzen (Sternspucker)!
- Stellen Sie einen Kübel Wasser neben den Baum!
- Verwenden Sie einen Christbaumständer mit Wasser – der Baum trocknet nicht so schnell aus!
- Verwenden Sie elektrische Lichter!

voll und ganz verlassen. Im Notfall wird rasch und effizient geholfen.

„Menschen in Not erkennen, welche Prioritäten im Leben echten Wert haben. Füreinander da zu sein und sich gegenseitig zu sehen stärkt die Gemeinschaft und Menschlichkeit!“

Erhalten wir uns die Solidarität, Menschlichkeit, Herzlichkeit, Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit, Toleranz, Offenheit und Güte!

Stephanie Köhler

Freiwillig. Professionell.
Ihre Feuerwehr Eichgraben.



Fotocredits: Feuerwehr Eichgraben

Auf die Freiwillige Feuerwehr Eichgraben können Sie sich auch während der Feiertage




suchst-du-platz.at
DEIN LAGER IN EICHGRABEN



PFM Cäcilia Loho und PFM Mathias Klingler haben die Basisausbildung bestanden



Das war 2024

Aktivitäten im Fuhrwerkerhaus und rundherum



Fotocredit: FVW, G. Zimmer



Fotocredit: FVW, G. Zimmer





**Raiffeisenbank
Wienerwald**

**JETZT
VORSORGEN
UND BONUS
SICHERN.**

NÄHERE INFOS BEI IHREM:IHRER
RAIFFEISENBERATER:IN ODER UNTER
NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEPLUS
WIR MACHT'S MÖGLICH.

**BIS ZU
75€
VORSORGE-
BONUS***

* Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt.
Aktionszeitraum bis 31.01.2025.

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

Tel: 050515 | info@rbwienerwald.at | www.rbwienerwald.at



Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung ?

Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.

Näheres auf Seite 47

Hier könnte Ihr Inserat stehen!



**Voller Service
der rockt!**

Wir reparieren alle Marken!

Reparatur, Beratung & Verkauf

www.elektro-service.at

02773/428 780

ELVICE
Elektro & Service

Ihr Anwalt im Wienerwald

Mag. Alexander Bacher

Rechtsanwalt
Verteidiger in Strafsachen

3032 Eichgraben
Hummelbachstraße 5

0 (043) 2773 - 20 444
kanzlei@ra-bacher.at

Kanzlezeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Nachmittagstermine nach telefonischer Vereinbarung

Musikalisch durch den Herbst

Gut vorbereitet

Auch heuer nutzten wir den Sommer für eine optimale Vorbereitung: Unser Proben-Wochenende fand vom 23. bis 25. August statt. Dieses Jahr durften wir die Turnhalle der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra als Probenraum nutzen und im angrenzenden Internat übernachten. Inhaltlich begannen wir unsere Stücke für die diesjährige Konzertwertung am 17. November zu proben; die Abende ließen wir am Badensee in Pyhra und im Internatshof bei Spiel und Spaß ausklingen.

Saisonstart

Der Frühshoppen am Dirndlgwandkirtag in Eichgraben am 8. September stellte für uns den diesjährigen Saisonauftakt dar. Dabei erhielt unser Schlagzeuger Alexander Eder sein Verdienstabzeichen für 15 Jahre überreicht. Wir gra-

tulieren ihm sehr herzlich und danken für seine langjährige Treue. Für den Herbst waren bereits sehr viele Ausrückungen geplant, doch musste die Mehrzahl der Auftritte wegen des Hochwassers abgesagt werden, so etwa das Herbstfest der Dorferneuerung in Maria Anzbach, die Feier „25 Jahre Fuhrwerkerhaus“ in Eichgraben und die Marschwertung in Frankenfels. Musikalisch begleiten konnten wir aber das Oktoberfest in Maria Anzbach am 6. Oktober und das Erntedankfest in Eichgraben am 13. Oktober. Eine kleine Abordnung aus dem Musikverein sorgte für die musikalische Umrahmung der Feier anlässlich des 5-jährigen Amts-Jubiläums von Bürgermeister Ockermüller. Am 20. Oktober spielten wir bei der Segnung des neuen Rüstfahrzeuges der freiwilligen



Aufgespielt am Dirndlgwandkirtag in Eichgraben

Feuerwehr in Maria Anzbach eine Messe und anschließend einen Frühshoppen.

Oktoberfest Kirchstetten

Ein Highlight bildete das Oktoberfest zum Jubiläum der Trachtenmusikkapelle Kirchstetten am 26. Oktober. Für die Leute aus unserem Verein, die dieses Fest besuchten, war es ein sehr schöner Abend in bester Gemeinschaft. Die Fegerländer, eine

Blasmusikgruppe aus Kärnten, spielten am Abend auf und verbreiteten großartige Stimmung im Festzelt. Wir haben gesungen, getanzt – auch in Polonaisen. Wir gratulieren der Trachtenmusikkapelle Kirchstetten sehr herzlich zu ihrem gelungenen Fest.

Sophie Mayer

Aktuelle Infos finden Sie auf Facebook, Instagram, YouTube sowie auf der Homepage www.mv-eichgraben-mariaanzbach.at



Probenwochenende in Pyhra



Auf anstrengende Proben folgte der abendliche Ausklang am See

GUTSCHEIN

**WERT
SCHÄTZUNG**

Für eine kostenlose Marktwertschätzung
IM WERT VON € 540.- inkl. USt.

RE/MAX
Park in Neulengbach

Markus SCHILCHER
Immobilienmakler
+43 660 86 37 520



Tempel der Göttlichkeit
Energiearbeit

Eva Waldhauser, 3032 Eichgraben

0650/76 23 085 | www.tempel-der-göttlichkeit.at



Stadtfest – ein Wochenende der Begegnungen

Legendspiel begeisterte

Nach der Sommerpause startete der Union Sportverein Eichgraben traditionell mit dem großen Stadtfest am Sportplatz in die Saison. Bei traumhaften Wetter begann der Freitag mit Spielen, die ganz im Zeichen der Generationen standen. Zuerst fand das Meisterschaftsspiel unserer U10 gegen Gablitz statt, danach trafen sich viele ehemalige Spieler des „alten SV Eichgraben“, um in einem Legendspiel gegeneinander anzutreten. Akteure wie Publikum hatten große Freude bei dieser beherzten Begegnung und dem Wiedersehen mit alten Sportfreunden. Der Abend wurde bei Live-Musik, kulinarischen Schmankerln und den sommerlichen Temperaturen sehr kurzweilig. Die

jungen Besucher*innen konnten ihr Geschick beim Fußball-Darts beweisen und für unsere Kleinsten hatte eine Hüpfburg die Pforten geöffnet. Am Samstag folgten weitere Nachwuchsspiele, bevor beim Benefizlauf der Marktgemeinde Eichgraben wieder für den guten Zweck Runden um den Sportplatz gegangen oder gelaufen wurden. Der Abend gehörte unseren „großen“ Fußballern: Meisterschaftsspiel gegen den USC Markersdorf. Sehr zur Freude des Publikums konnten zwei klare Siege eingefahren werden. Die große Tombola sorgte für Spannung und hinterließ viele glückliche Gewinner*innen. Der Sonntag stand dann wieder ganz im Zeichen der Jugend.

Fazit: Das Stadtfest bot neben den erfolgreichen sportlichen Begegnungen einmal mehr einen generationenübergreifenden Treffpunkt im Ort mit ausreichend Möglichkeit zum geselligen Austausch. Wir bedanken uns bei den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern und zahlreichen Gästen, die unsere Veranstaltungen zu einem großen Erfolg gemacht haben.

Herbstmeister!

Eine sportlich erfolgreiche Herbstsaison ist zu Ende. Die Kampfmannschaft liegt ungeschlagen auf Platz 1 der Tabelle und konnte bereits 2 Spiele vor Ende der Meisterschaft den Herbstmeistertitel fixieren. Die U23 hatte zahlreiche verletzungsbedingte

Ausfälle zu verkraften und überwintert im Mittelfeld.

Der Union Sportverein Eichgraben bedankt sich bei allen Spielern, Trainern, Mitgliedern, deren Familien und Sponsoren für die Unterstützung und den Einsatz im abgelaufenen Jahr. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Frühling auf dem Sportplatz in Eichgraben!

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie unter www.sveichgraben.at

Angelika Szelinger



Alle Termine, Ereignisse und aktuellen Informationen finden Sie unter www.sveichgraben.at



Foto: credit: M. Böhm

Bewegung für den guten Zweck: Die Teilnehmer*innen des Benefizlaufes

GARTENGESTALTUNG



3034 unter oberndorf

GARTENGESTALTUNG

pflanze • planung • neu- & umgestaltung von gärten
pflanzungen • rasenanlagen

biotope • pergolen
sitzplätze • bewässerungsanlagen

mobil 0664 - 988 59 99

hauptstraße 193 • tel.+ fax 02772 - 517 68 • office@malecek.at • www.malecek.at

Objektbeschreibung

Im Gasthof Knödler wurden die Zimmer adaptiert, die man pro Monat oder langfristig mieten kann. Hauptwohnsitz-meldung möglich. Die Zimmer sind neu eingerichtet und verfügen über LCD-TV sowie GRATIS WLAN im gesamten Haus. Die Sanitärräume sowie die Küche werden täglich gereinigt.



Peter Paul Wessely Betriebs GmbH
Mo – Fr von 9:00 – 16:00 Uhr
Tel: 0660-19 47 200
office@wessely-betriebe.at

Lage

Der Gasthof Knödler befindet sich in Ortslage 10 Gehminuten zur Westbahnstation, Parkplätze befinden sich vor dem Haus und Umgebung. Autobahnanschluss A21 Hochstraße, A1 Pressbaum oder Altengbach.

Sonstiges

Für ein Zimmer pro Monat für eine Person beträgt der Preis € 415,- bei Doppelbelegung von einem Zimmer beträgt der Preis für zwei Personen € 540,- pro Monat. Die Kaution für einen Schlüssel beträgt € 50,-. Zu Beginn des Mietverhältnisses (Einzelzimmer) muss die 1. Miete sowie die Kaution für den Schlüssel in bar übergeben werden. Dadurch ergibt sich eine Gesamtsumme von € 465,- in bar. Die Haustierhaltung im Mietgegenstand ist nicht erlaubt.

Folgende Leistungen sind im Preis enthalten:

Strom, Heizung, Warmwasser, 1x pro Woche Badewäsche, 2x pro Monat Bettwäsche. Es ist eine Küche mit Elektrogeräten, Kühlschränke sowie eine Münzwaschmaschine vorhanden.

Von der Idee bis zur fertigen Anlage - www.wurmb.at

Innovative Synergien aus

Feinmechanik – Elektronik – Messtechnik – Software für den internationalen Markt.

- Bimetall-Schnappscheiben und Produktionsanlagen
- Prüf- und Justieranlagen für elektrische Schaltgeräte, Kupferleitungen, etc.
- Sonderlösungen für die Prüf-, Mess- und Montagetechnik
- Engineering im Bereich der Produktentwicklung und der Fertigung

Offene Stellen finden Sie unter www.wurmb.at/jobs

Wir freuen uns über Ihre Initiativbewerbung!

WURMB
AUTOMATION AND TECHNOLOGY

Wurmb GmbH. Hauptstraße 27 • 3032 Eichgraben • Austria/Europe
T +43 2773 44 200 • office@wurmb.at • www.wurmb.at



Steinmetzbetrieb

Gerhard Beier

Hainfelder Straße 95

3040 Neulengbach

☎ 02772 / 52138

✉ beierstein@aon.at

www.steinmetz-beier.at

FOFF GmbH
Wirtschaftsprüfung und
Steuerberatung

MMag. Dr. Roman Foff

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

T.: +43 1 535 40 40
F.: +43 1 535 40 40 25
1140 Wien, Reinlgasse 35/5

office@foff.at, www.foff.at

B A U M E I S T E R

A-BAU

Aljbrim Dzaferi

- Um-, Neu- & Zubau • Massivbau • Altbausanierung
- Fassaden (Vollwärmeschutz) • Trockenbau • Abdichtungen

Mobil: 0676 / 51 54 798 | albrim.dz.bau@gmail.com | Kirchenstraße 9, 3032 Eichgraben





70.000 Fahrten

10 Jahre Erfolgsgeschichte für ElektroMobil Eichgraben

Der Verein ElektroMobil Eichgraben ist im 10. Vereinsjahr gelandet. Unsere freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer haben mittlerweile 70.000 Fahrten in Eichgraben absolviert. Dabei waren 850 Personen bereits Mitglied in unserem Verein. Ob Einkäufe im Ort, Fahrten zum Bahnhof, zum Arzt oder zur Apotheke, Besuche bei Verwandten und Bekannten, ein Ausflug ins Wienerwaldbad oder die Teilnahme an den vielen Veranstaltungen im Ort – ElektroMobil Eichgraben bringt Sie ans gewünschte Ziel. Vor allem die Transporte in die Musikschule mit übergroßen Instrumenten sind für uns immer eine unterhaltsame Herausforderung. Aktuell haben wir seit Anfang November vier Fahrzeuge der Marke Renault ZOE im Einsatz; davon können zwei Autos aufgrund des technischen Fortschrittes in der E-Mobilität bereits einen ganzen Fahrtendiensttag ohne Nachladung absolvieren. Jene Fahrzeuge, die nicht im Fahrtendienst eingesetzt werden, sind im Carsharing nutzbar. Die Standorte der Autos sind so angelegt, dass die meisten Bewohnerinnen und Bewohner in Eichgraben diese in maximal 500 Meter erreichen können. Aktuell befinden sich die Standorte



Die Fahrer*innen von ElektroMobil bringen Sie sicher und umweltschonend ans Ziel

im Ortszentrum, in Hinterleiten und am Stein. Im Ortsteil Hutten wurde seitens der Eichgrabnerinnen und Eichgrabner bisher interessanterweise kein Carsharing-Bedarf eingemeldet.

Neu: Integriertes Carsharing

Für die optimale Nutzbarkeit unserer Carsharing-Fahrzeuge in Eichgraben bieten wir folgenden Service: Sollte das Carsharing-Fahrzeug in der unmittelbaren Umgebung nicht verfügbar sein, kann man einfach mit dem Fahrtendienst

zum nächsten Standort transportiert werden, an dem ein Fahrzeug verfügbar ist. Wir nennen das integriertes Carsharing, ein besonders innovativer Ansatz zur Auslastungssteigerung und regelmäßigen Nutzung unserer Fahrzeuge.

Abschließend unser Aufruf für den Fahrtendienst, der dies erst möglich macht: Helfen Sie gerne anderen Personen? Wollen Sie Ihre Freizeit zu einem besonderen Erlebnis machen? Wenn Sie zweimal mit „ja“ geantwortet haben, dann melden Sie sich, bitte,

als Fahrer*in oder Fahrer bei ElektroMobil Eichgraben!
Johannes Maschl



Weitere Infos erhalten Sie unter www.elektromobil-eichgraben.at
Obmann: Ing. Johannes Maschl (Tel. 0676-81 03 26 72), elektromobileichgraben@hotmail.com
Obmann-Stv.: Dipl.-Ing. Tristan Häußler (Tel. 0677-61 83 95 53)

Ein Fest der Hektik und des Stresses ...

... oder doch genau das Gegenteil?

Es ist wieder so weit: Das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Das bedeutet für viele Menschen, Kekse zu backen, Geschenke zu besorgen, die Zubereitung des Festessens zu planen, von einem Punschstand zum nächsten zu wandern. Dabei vergessen wir aber, was Weihnachten tatsächlich bedeuten soll. Wir sollten uns die Frage stellen: Hat das Fest der Liebe nicht eigentlich einen tiefergreifenden Sinn? Vielleicht geht es in der Weihnachtszeit auch darum, einfach einmal zur Ruhe zu kommen, Zeit füreinander zu finden, Zeit für sich zu finden, dem hektischen Alltag einmal zu entkommen und in die Magie der weihnachtlichen Stimmung einzutauchen, Zeit zum Reflektieren zu haben. Wie ist das Jahr bisher verlaufen? Bin ich zufrieden? Zu

Weihnachten geht es nicht um das Nehmen, sondern viel mehr auch um das Geben. In der Weihnachtszeit haben wir die Möglichkeit, all die Dinge wieder schätzen zu lernen, die wir haben, anstatt jenen Dingen nachzutrauern, die uns vermeintlich fehlen. Zu Weihnachten geht es um Menschlichkeit und um den Zusammenhalt in der Gemeinschaft.

Ein ernst gemeintes, von Herzen kommendes Lächeln zu einer traurig blickenden Person kann ein so viel größeres und wertvolleres Geschenk sein als das teuerste gekaufte. Schenken wir unseren Mitmenschen Zeit, Gefühl und Liebe und hören wir zu, was sie zu sagen haben. Zeigen wir, dass wir einander nicht egal sind, sondern dass wir

einander wichtig sind. Tragen wir doch alle unseren kleinen Teil dazu bei, Liebe durch kleine Aufmerksamkeiten zu verbreiten und auch in der momentanen Situation nicht zu vergessen, wie viele schöne Dinge jedes geöffnete Türchen des Lebens für uns bereithält. Der Zauber von Weihnachten ist etwas ganz Besonderes. Genießt diese einzigartige Jahreszeit und tut das, was euch glücklich macht.

Michaela Kotisch, Obfrau der NÖs Senioren Ortsgruppe Eichgraben



Fotocredit: Pixabay

Kontakt:
NÖs Senioren Ortsgruppe Eichgraben
Obfrau: Michaela Kotisch
Tel.: 0664-36 50 708
michaela.kotisch@gmail.com
Marienstraße 13,
3032 Eichgraben



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht
das Team Bürgermeister
Georg Ockermüller



miteinander
eichgraben
georg ockermüller



Rothwangel
...die Bäckerei in Eichgraben...

Täglich frisches Gebäck, auch an Sonn- und Feiertagen!
Mehlspeisen aller Art, gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung für Ihr persönliches Fest (Taufe, Geburtstag, Hochzeit...) entgegen.

Hauptstraße 81, 3032 Eichgraben, Tel: 02773/42304, Fax: 02773/42690
Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr: 6 - 18 h, Sa: 6 - 12 h, So & Feiertag: 7-11 h



RUDI DRÄXLER
IMMOBILIENBERATUNG

EICHGRABEN

**FAMILIEN-WOHNTRAUM FÜR
KLEINES GELD IN GRÜNRUHELAGE**



Wohnfl.: **102 m²**, Eigengarten: **300 m²**, HWB 61
5 Zimmer, 2 Bäder, vom Wohnzimmer gelangt man
auf die Terrasse und weiter in den gepflegten Garten,
Wohnkeller, Carport, Busstation nur 600 m entfernt

€ 360.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!
0664/91 56 444 www.haus-haus.at



TIERÄRZTIN

Dr. Brigitta Rohrer-Stieger

SCHULMEDIZIN – HOMÖOPATHIE – BIORESONANZ
Giesshüblstraße 61, 3052 Innermanzing

ÖFFNUNGSZEITEN

MO, DI, MI 9.00 - 10.00 Uhr

17.00 - 19.00 Uhr

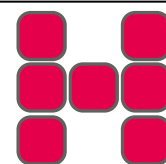
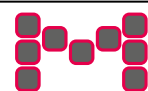
FREITAG 10.00 - 14.00 Uhr

Bitte nur nach tel. Vereinbarung!

www.tierarzt-rohrer.at

Homöopathie und
Bioresonanz ergänzend
zu schulmedizinischen
Behandlungen. Bei akuten
und chronischen Leiden
jeglicher Art. Fragen Sie
nach – ich berate Sie gerne.

Telefon und HOTLINE 0664 / 11 66 355



interecker

■ Fliesen+Platten ■ Kachelöfen

■ Heizkamine ■ Specksteinöfen

3034 Maria Anzbach, Hauptstrasse 8

Tel.: +43 (0) 664 111 42 15

mariohinterecker@aon.at www.fliesen-oefen.at

TULIKIVI

Gut vorbereitet

„So Montessori-Waldorf-Schulen“ hört man immer wieder, wenn die Sprache auf Alternativschulen kommt. Dabei sind die Konzepte gänzlich verschieden, und nicht nur der ideologische Hintergrund, sondern auch die gelebte Praxis zeigt sich höchst unterschiedlich.

Grob verkürzt:

Montessori stellt eine große Vielfalt an Materialien zur Verfügung, aus der die Kinder wählen können. Diese Selbstbestimmung fördert Effizienz im Lernen und lässt persönliche Kompetenzen wie Eigenverantwortung und Selbstwirkungsüberzeugung entstehen. Es wird davon ausgegangen, dass die Kinder „sensible Phasen“ durchleben, in denen sie besonders empfänglich für

bestimmte Inhalte sind, und dass viel Zeit verschwendet wird, wenn ihnen Dinge aufgezungen werden, für die gerade nicht der richtige Zeitpunkt ist. Eine Montessori-Schule beruht auf „Freiarbeit“; es gibt Themen-Räume, in denen Kinder unterschiedlichen Alters an unterschiedlichen Dingen arbeiten; die Lehrer*innen unterstützen dabei.

Waldorf-Lehrer*innen hingegen geben die Inhalte, mit denen sich die Kinder beschäftigen, vor, sie bestimmen, wann der richtige Zeitpunkt ist. In einer Waldorf-Schule arbeiten Kinder im Klassenverband, die Beziehung zur Pädagogin hat eine besondere Bedeutung. Unterricht findet vorwiegend in Form von



Freiarbeit bei Montessori: Kinder arbeiten gemeinsam an selbstgewählten Inhalten

Projekten, den sogenannten „Epochen“, statt. In jedem Jahr, in jedem Alter, werden Themen bearbeitet, die für die jeweilige Entwicklungsphase passend sind. Kunst und Spiritualität sind integrierender Bestandteil des Lernens und des Lebens.

Jede Pädagogik, egal ob klassisch oder reformorientiert, möchte Menschen zu wertvollen und unterstützenden Mitgliedern der Gemeinschaft heranziehen. Welche Pädagogik das am besten vermag, bleibt persönliche Entscheidung.

Andrea Pisa



Neue Schule/Träger:
Verein Bildungshof
Homepage: www.neueschule.at
Kontakt: Tel. 0676-79 58 104 oder
eMail: kontakt@neueschule.at



Vorbereitung in ein eigenverantwortliches und selbstgesteuertes Erwachsenenleben

STILLE NACHT

Eine wahre #glaubandich Geschichte.

SPARKASSE
Herzogenburg-Neulengbach

DOPPLER

b a d u n d w ä r m e

3051 St. Christophen, Hocheichbergstraße 84
Tel. 02772/54210 www.doppler-1a.at



**HR Kaffeevollautomaten
Service und Wartung**

Service u. Wartung aller gängigen Marken
Entkalkung - Geräte An- u. Verkauf - Leihmaschinen

Roland Haslinger
3032 Eichgraben, Schöffelstraße 48
Tel.: 0650 / 55 33 045





Kultur und Kulinarik

Orte der Kommunikation in Eichgraben

Zwei Jahre arbeite ich jetzt als Gastronom und Kulturveranstalter in Eichgraben – als Heimkehrer, Eichgrabner Urgestein und Neuling. Es waren arbeitsintensive Jahre, aber ich habe meine Entscheidung keine Sekunde bereut. Ich habe zwar mein internationales Leben aufgeben müssen; dafür habe ich jetzt die Möglichkeit, mich auf meinen Heimatort zu konzentrieren und Erfahrungen und Kontakte aus meinem bisherigen Leben in Eichgraben zu bündeln. Seit ich am 1. Januar 2023 die Bruckmeierei eröffnet habe, ist viel passiert: Meine Mutter ist gestorben, ich wurde Hausbesitzer, Obmann des VKK, habe sowohl im Lokal im Gemeindeamt als auch im Jahrhundertwende-Gasthaus viel zu renovieren und zu investieren gehabt und einen machbaren Kompromiss zwischen Visionen und (finanziellen) Möglichkeiten entwickeln müssen. Viele meiner Ideen wurden von der Bevölkerung angenommen, manches musste angepasst oder verändert werden.

Stars wie Conchita Wurst, Tini Kainrath, Gudrun Kampf, Florian Klenk oder Ernst Molden konnten in die Galerie ebenso erlebt werden wie bewegende Theaterstücke, innovative Ausstellungen und kulinarische Jazzkonzerte.

Auch die Events und Verkostungen in der Bruckmeierei trafen den Nerv. Der täglich wechselnde Mittagstisch meiner tollen Köchin Ilse Wagner wird hervorragend angenommen. Es freut mich, dass die Eichgrabner Bevölkerung den frisch renovierten Jugendstilsaal immer mehr zu ihrer Eventlocation macht und mein Bedürfnis nach regionalen und überregionalen Netzwerken fruchtet. So wird es im kommenden Jahr wieder einen Sommerball, eine Muttertagsjause und ein Benefizkonzert des Lions-Clubs geben, dazu kommt neu der Sportlerball am 15. März mit den Jazz Tigers Vienna und die Zusammenarbeit mit den Bühnenwirtschäusern. Wichtig ist mir, hier ein Ort der Kommunikation, der Debat-

te und des Genusses für alle Menschen in Eichgraben zu sein. In der Galerie feierte Bürgermeister Ockermüller seine gelungene erste Amtszeit, die Grünen Eichgraben ihr 20-jähriges Bestehen und die SPÖ ihren neuen Vorstand. In der Bruckmeierei essen und trinken Menschen zusammen, die teilweise durchaus unterschiedlicher gesellschaftlicher Anschauung sind. Das ist für mich das Wesen und die Aufgabe des Dorfgasthauses und des Kulturzentrums: die respektvolle Begegnung, die Manifestation des Gemeinsamen in Eichgraben.

Natürlich ist unsere Entwicklung nicht abgeschlossen: Wir probieren aus, fragen ab, verändern uns ständig, denn Kultur und Gastronomie sind etwas Bewegliches, immer die Wünsche und Bedürfnisse der Gäste im Fokus habend. Kritik ist ein ebenso wichtiger Motor wie Lob. Als Unternehmer habe ich in den vergangenen zwei Jahren viel mit der Gemeinde und unserem Bürgermeister zu



Fotocredit: S. Bruckmeier

tun gehabt. Georg Ockermüller hatte die Entscheidung für den neuen Pächter verantwortet und mir die Chance gegeben, meine Ideen für Eichgraben umzusetzen. Dafür und für die gute Zusammenarbeit bin ich sehr dankbar. Die große Weltpolitik ist wichtig, aber vor allem sollten wir es schaffen, unsere Wünsche nach Frieden und Miteinander in unserer kleinen Dorfgemeinschaft zu verwirklichen.

Stephan Bruckmeier



Verein für Kunst und Kultur Eichgraben – Galerie Lothar Bruckmeier
Saisonöffnung Galerie Eichgraben am 26./27. April 2025, Tel. 0650-97 79 976
stephan@bruckmeierei.at
vkk-eichgraben.at

Ein Fest der Vielfalt und des Erfolgs

25 Jahre inklusiver Tanzverein Bellarina Dance Performance

„Tanzen verbindet – Vielfalt lebt!“ Unter diesem Motto feierte der inklusive Kinder- und Jugendtanzverein sein 25-jähriges Bestehen mit einer eindrucksvollen Jubiläumsshow, die nicht nur die langjährige Vereinsgeschichte widerspiegelte, sondern auch den Erfolg und die Leistungen der Tänzer*innen in den Mittelpunkt stellte.

Die Jubiläumsaufführung, die in der Aula der Volks- und Mittelschule Eichgraben stattfand, war ein wahres Highlight des Jahres. Unter der Leitung von Choreographin Kristel Demaere, die den Verein seit der

Gründung begleitet, präsentierten die Kinder und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm, das einen Rückblick über die vergangenen 25 Jahre zeigte. Besonders beeindruckend war die Tanzaufführung, bei der Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam auf der Bühne standen und ein vielschichtiges Repertoire an Tänzen präsentierten. Die Zuschauer waren begeistert von der Vielfalt und Kreativität der Darbietungen, die eindrucksvoll zeigten, wie Tanz Barrieren überwinden und Inklusion in der Praxis gelebt werden kann.

Im Rahmen der Feier wurden zudem langjährige Mitglieder und Unterstützer*innen des Vereins geehrt, die maßgeblich zu dessen Erfolg beigetragen haben. Ein besonderer Moment des Abends war die feierliche Ehrung jener Tänzer*innen durch Bürgermeister Georg Ockermüller, die im Frühling dieses Jahres an den Special Olympics teilgenommen und dort Erfolge mit Gold- und Bronzemedailen erzielt hatten.

Der inklusive Tanzverein – 1999 im Zuge der Eröffnung des Wienerwaldmuseums gegründet – bietet Kindern und

Jugendlichen mit und ohne Beeinträchtigungen eine Plattform für künstlerischen Ausdruck. Er hat sich mittlerweile zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in der Gemeinde entwickelt. Dabei steht nicht nur Tanz im Mittelpunkt, sondern auch die Förderung von Selbstvertrauen, Teamgeist und sozialer Integration. „Tanzen ist mehr als nur eine sportliche Aktivität – es ist eine Sprache, die jeder verstehen kann“, so Vereinsobfrau Kristel Demaere. „Wir sind stolz darauf, dass wir über die Jahre vielen Kindern und Jugendlichen positive Erfahrungen und ein Gefühl der Zugehörigkeit vermitteln konnten. Wir möchten weiterhin ein Ort der Begegnung und des kreativen Ausdrucks für alle Kinder und Jugendlichen bleiben.“

Ein unvergesslicher Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Kristel Demaere



Kontakt:
www.bellarina.info



Fotocredit: Bellarina

Ein im wahrsten Sinne des Wortes bewegender Abend



bm
DIE
BRUCK
MEIEREI

leistbar & leiwand

Di-Sa, 9-23 Uhr
So mit Buffet, 9-18 Uhr

Gruppenbuchungen und Reservierungen
unter 0650 9779976 oder
stephan@bruckmeierei.at

Informationen unter
www.bruckmeierei.at



Renè Schrefl

Malerei Anstrich Fassadengestaltung

Götzwiesenstraße 8
3033 Maria Anzbach/Knagg

Tel.: 0650 223 12 23

Mail: info@maler-schrefl.at
www.maler-schrefl.at

**DIALOG-
PARTNER**

PHILOSOPHIE IN EICHGRABEN : 02773/

43772

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung ?
Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 47

**Hier könnte
Ihr Inserat stehen!**



**Was will dir
deine
Krankheit
sagen?**

Den Zusammenhang zwischen
seelischen Konflikten und
körperlichen Beschwerden lösen.

Terminvereinbarungen unter:
Tel: 0664 391 75 72
www.dagmar-dank.com
(Hausbesuche möglich)
Götzwiesenstrasse 24, 3032 Eichgraben




PICKNER JUWELEN 30 JAHRE JUBILÄUM

und Sie feiern mit.....

Kirchenplatz 3
3040 Neulengbach
Austria

0043 664 5350055




Wir sind Spezialisten für

- Buchhaltung, Personalverrechnung und Bilanzierung
- Beratung in Finance-Themen
- Webdesign und Onlinemarketing

Rufen Sie uns an: ☎ +43 676 3343779



SMARACIS GmbH
Akkonplatz 10/18-19
1150 Wien
contact@smaracis.com
www.smaracis.com

ACCOUNTING
CONSULTING
IT-SOLUTIONS

ELEKTROANLAGEN 

RITZENGRUBER

www.ritzengruber.at Ges.m.b.H.

3034 Maria Anzbach, Alte Landstraße 1, Tel. 02772/ 52 497

Elektroinstallationen - Alarmanlagen - Videoüberwachungen -
Anlagenüberprüfung - EDV-Verkabelung - LWL-Glasfasertechnik -
Blitzschutzanlagen - Photovoltaik-Anlagen

CONRAD - Shop - bei Ritzengruber
Nahversorger für Technik

Es ist (fast) vollbracht!

Ich habe in diesem Jahr laufend über die Fortschritte bei der Errichtung unserer Überdachung berichtet. Nun darf ich das Ergebnis präsentieren: Rechtzeitig vor dem Winter haben wir sie fertiggestellt ... naja, nicht komplett fertig, aber zumindest das Jahresziel haben wir erreicht! Gemeinsam mit einem Zimmermann aus der Region konnten wir die gestrichenen Holzelemente Ende Septem-

ber aufstellen und das Dach aufsetzen. Als letzter Schritt fehlt jetzt nur noch der Dachbelag. Diesen werden wir im kommenden Jahr noch auf das Dach setzen. Somit steht über unserer Sitzgruppe eine wunderschöne Überdachung, die sich perfekt in das Bild des Vereinsgeländes einfügt. Wir sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden und freuen uns über diesen optischen Blickfang.



Ein wahrer Blickfang – unsere Sitzgruppe mit Überdachung



Die Zittauer Schauburg: Vom Kino zur Eventlocation

Vereinsfeier in nostalgischem Ambiente
Ende Oktober fand die alljährliche Vereinsfeier mit unseren Mitgliedern statt. In diesem Jahr ging es in die „Zittauer Schauburg“, ein ehemaliges Kino aus DDR-Zeiten, das über 20 Jahre verlassen im Stadtkern Zittaus vor sich hin dämmerte und vor einigen Jahren liebevoll restauriert wurde. Mit

Oldtimerbussen wurden unsere Mitglieder hingefahren und verbrachten einen wunderschönen Abend bei Tanz und ausgelassener Stimmung in nostalgischem Flair. Bleibt gesund und bis nächstes Jahr!

Peter Knobloch




Dalli-Dalli Download!

Im #JetztNetz

Alle Produkte nur
€17^{MTL.}
für 12 Monate*

Mit bis zu
1 Gigabit/s
Surfen, Streamen
& Gamen



SZ Institut
Österreichs Beste
2024
Kabelplus



0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.01.2025 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte. Rabattierung der monatlichen Grundgebühr auf 17,00 Euro für die ersten 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei einem Upgrade muss der monatliche Mehrumsatz mehr als 3,50 Euro betragen. Exklusive Entgelte für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlichen Speicher, kabelTEL Gesprächsentgelte, kabelplusMOBILE, OAN und waveNET sowie Hardwaremiete. Anschlussentgelt um 19,90 Euro statt 119,90 Euro. Aktion gültig in von kabelplus ausgewählten und versorgbaren Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Liegenschaften mitgenommen werden. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf



**Wir wünschen Ihnen ganz herzlich
FRIEDLICHE & BESINNliche FEIERTAGE
und viel Energie für ein erfolgreiches,
zufriedenes und gesundes Jahr 2025!**

Ruth Lerz, Michael Pinnow, Elisabeth Alberer, Florian Schönwiese, Elisabeth Götze,
Florian Faber, Cecilia Thurner und Tristan Häußler im Namen der GRÜNEN Eichgraben



DIE GRÜNEN EICHGRABEN, 3032 Eichgraben, Bachnerstr. 9, eichgraben.gruene.at



Herbst – genussvolle Wanderzeit

45. Wandertag

Am 26. Oktober zeigte sich der Wald sich in herbstlicher Farbenpracht und die Wanderstrecke führte die Teilnehmer*innen zu schönen Aussichtspunkten rund um Eichgraben.

Auf die vorangemeldeten Gruppen und vielen Kinder warteten schon die Pokale. Den 1. Preis erwarbte die Feuerwehr Eichgraben, gefolgt von den Wanderfreunden Maria Anzbach, Rang 3

erreichte die große Pfadfindergruppe aus Eichgraben. Pokale gab es auch für die „Gulaschexpresswanderer aus Ungarn“, die „hoffnungslosen Romantiker“ und natürlich für die zahlreichen fleißigen Kinder. Groß und Klein hatten beim Naturquiz knifflige Aufgaben zu lösen, was mit feinen Schokomedaillen belohnt wurde. Großer Andrang herrschte beim Kletterturm.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die Verpflegung bei den Labestellen, die köstlichen hausgemachten Mehlspeisen, die Pokalspenden von Gemeinde und Banken und den reibungslosen Ablauf des Rettungsdienstes.

„Bei jedem Schritt in der Natur bekommt jemand weit mehr, als er sucht.“
(John Muir)



Neben dem Wandertag boten die Naturfreunde heuer auch die 4 Jahreszeiten-Fotowanderungen mit Reinhard Wanek an – schöne Wanderstrecken, auf denen man viel Wissenswertes von und über Eichgraben erfährt.

In der Kletterszene gab es zahlreiche Erfolgsmeldungen: Bei den Boulder-Landesmeisterschaften in der Boulderbar Seestadt holten die Athleten 2 x Gold, 2 x Silber sowie Top 4- und 5-Plätze. Ines Schwaiger wurde Nachwuchssportlerin im Monat August. Ausführliche Berichte und Infos sind regelmäßig in Facebook abrufbar.

Neues vom Gföhlberg
Die Hüttenwirte freuen sich über die vielen Gäste, die

kulinarisch verwöhnt wurden. Das Nachwuchs-Kletterteam mit Siegi verbrachte bei traumhaftem Herbstwetter ein Wochenende in der Gföhlberghütte. Spiel und Spaß standen dabei im Vordergrund, abgerundet von einer Nachtwanderung zum Gföhlberggipfel. Bergmolch Arthur kam überraschend auf Besuch.

Hertha Trenk



Wissenswertes:
www.eichgraben.naturfreunde.at,
Facebook Naturfreunde Eichgraben,
Newsletter, örtliche Zeitungen und bei den Funktionär*innen.



Fotocredits: Naturfreunde Eichgraben

Herbst heißt Lagerzeit!

Trautes Heim – Glück allein

Diesem Motto folgend verbrachten die Wölflinge und Pfadis das Herbstlager im eigenen Heim. Tagsüber gab es für die Wölflinge spielreiche Action und lehrreiche Stunden über Pfadfinderei und Natur. Ein Highlight unter vielen war



Auf der Suche nach Bau(m)-material

dabei für die Wölflinge das Bauen ihrer eigenen Laubhütten im Wald. Hier wurden Kreativität und Stabilität in beeindruckender Weise miteinander verknüpft. Die Pfadis nahmen bei ihrem Herbstlager am Eichgrabner Wandertag erfolgreich teil und haben schlussendlich den Wandertpokal verdienterweise ins Heim gebracht. Der abendliche Ausklang fand natürlich am Lagerfeuer statt – so konnten alle das Erlebte nochmals gemeinsam beim Knistern des Feuers genießen.

Alex Wunsch



Kontakt:
Alexander Wunsch,
Tel: 0681-81 93 01 89
alex.wunsch1@hotmail.com



Fotocredits: Pfadfinder

Home sweet home – selbst gebaut!

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung?

**Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 47**

**Hier könnte
Ihr Inserat stehen!**

KORTEXTER KOMMUNIKATION GMBH

Einfach.

Barrierefreie Kommunikation,
Leicht Lesen, Internet für alle –
wir sind capito Niederösterreich.

Klar.

Wie immer Ihre Botschaften lauten,
wer immer Ihre Zielgruppen sind –
wir bringen Ihre Informationen auf
den Punkt.

Korrekt.

Rechtschreibung und Grammatik,
Regeln und Ausnahmen, Punkte
und Striche (oh, die Bei-Striche!) –
wir stellen es richtig.

Doris und Mag. Erich Korgner • 3032 Eichgraben, Margeritenstraße 8A • T: 0664/30 05 007 • www.kortexter.at



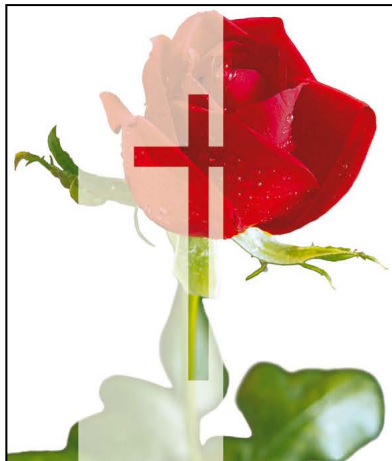
easy@home

**DIE E-TANKSTELLE
IN IHREM GARTEN
VOM SCHLAUEN FUCHS!**

**PONGRATZ
ELEKTROTECHNIK**

WIR SIND DIE GUTEN ELEKTRIKER

3034 Maria Anzbach | Hartwichgasse 25
0664 13 13 006 | 02772 51497
elektrotechnik@pongatz.co.at
www.pongatz.co.at

Rund um die Uhr 02772/555 26, mobil 0664/38 01 257

Bestattung Hofstätter

Neulengbach, Wiener Straße 37 | Pressbaum, Hauptstraße 6
Neustift-Innermanzing, Hauptstraße 48

Wir beraten, helfen und organisieren alles
für einen würdevollen Abschied.




GUTSCHEIN

für eine Bewertung Ihrer Immobilie

IMMOBILIEN MÖRTL

Ges.m.b.H.

Wir verkaufen Ihre Immobilie und begleiten Sie bis zur Schlüsselübergabe!

Überzeugen Sie sich von unseren Marktkennntnissen und kontaktieren Sie uns unter

02772/541 60
moertl@immobilien-moertl.at

Wir freuen uns auf Sie!



www.immobilien-moertl.at




Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung ?

Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.

Näheres auf Seite 47

Hier könnte Ihr Inserat stehen!



Wir sammeln und sammeln und ...

LIONS CLUB Wienerwald – Wir helfen!

Ein ereignisreicher Herbst und ein veranstaltungsreicher Advent lassen den LIONS-Club Wienerwald mit Stolz kurz innehalten und reflektieren: Die LIONS waren bei den traditionellen Adventmärkten in Altengbach und Maria Anzbach präsent und durften mit dem legendären LIONS-Punsch, mit Glühwein

und mit Kasnock'n die Kulinarik bereichern.

Am 1. Dezember sorgte unser LIONS-Freund Prof. Thomas Kreuzberger mit einem klassischen Klavierkonzert in der Galerie in Eichgraben für ein besonderes Musik-Erlebnis. Am 6. Dezember war die Kirche von Maria Anzbach wie-

der Mittelpunkt für besondere Adventstimmung – der Gospelchor brachte Rhythmus!

Die Spenden-Einnahmen aus all diesen Veranstaltungen kommen zur Gänze unseren Hilfsaktivitäten bei sozialen Härtefällen zugute. Diese Hilfen sind notwendiger denn je. Nach der Hochwasser-Katas-

trophe im September werden besonders viele schwierige Lebenssituationen an uns herangetragen. Daher unsere Bitte an Sie: „Helfen Sie uns helfen!“

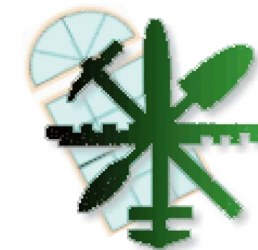
Herbert Hayduck



GLASEREI-MEISTERBETRIEB

Dreiwasserstraße 10
3032 Eichgraben

Tel: 02773/46 429
Fax: 02773/46 785
Mobitel.: 0664/320 37 09
glaserei.koehler@aon.at



- Kunst und Bleiverglasung
- Bilderrahmen
- Jalousien - Rollos
- Markisen - Fliegengitter
- Wintergärten
- Direktverrechnung mit Versicherungen

Wolfgang Köhler



Das Team der

SPÖ

Eichgraben

wünscht frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!





Dienst-Ablöse

Neuer Krankentransportwagen für die Rettung

Ende Oktober war es endlich so weit – nach langem Warten konnten wir unseren neuen Krankentransportwagen in den Dienst stellen. Nach insgesamt 410.000 Kilometern und schwer gezeichnet von den Strapazen



Mehr als zehnmal die Erde umrundet – nun ist aber Schluss!



Auf gute Dienste: Der Neue im Gegenlicht

der vergangenen acht Jahre durften wir unseren Rettungswagen mit der Funknummer 67 331 in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Fahrzeugpate war damals unser ehemaliger Bürgermeister, Martin Michalitsch, der den Kauf selbst mit einer großzügigen Spende unterstützte.

Der Neue

Beim neuen Krankentransportwagen handelt es sich um einen VW T6, der, wie schon viele unserer vorhergehenden Rettungswagen auch, durch die Firma Dlouhy in Tulln ausgebaut wurde. Dazu ein paar Eckdaten: Das neue Fahrzeug verfügt über einen 150 PS starken Motor, Allrad und wird im Regelrettungsdienst für all unsere Krankentransporte zum Ein-

satz kommen. Mit diesem Krankentransportwagen können wir eine Person im Tragsessel und eine Person liegend transportieren. Wir hoffen auf einen langen und unfallfreien Einsatz des „Neuen“ und wünschen allen Einsatzkräften allzeit gute Fahrt.

Philipp Schmid



Weitere Informationen:

Rettungsstelle Eichgraben

Tel. 02773-42 344

eichgraben@samariterbund.net

Samariter Landesverband NÖ/

Zivildienstreferat

Tel. 02746-55 44 204

zivildienst.noel@samariterbund.net

Infostelle der

Zivildienstserviceagentur

Tel. 01-58 54 70 90



MEDI-BAU

ABBRUCH, FASSADEN, HAUSSANIERUNG, DRAINAGE,
TERRASSENVERLEGUNG & ISOLIERUNG

Mühlgasse 97
3034 Unter-Oberndorf
Mobil: 0676 / 750 23 00

E-Mail: medi.biesenberger@gmx.at

Gesund durch den Winter

bezahlte Anzeige

Vorsorge ist der Schlüssel zu einem gesunden Leben. Gerade in den Wintermonaten ist es besonders wichtig, das Immunsystem zu stärken und den Körper mit essenziellen Vitaminen und Mineralstoffen zu versorgen. Diese Nährstoffe unterstützen uns dabei, gesund und voller Energie zu bleiben. Nutzen Sie diese Zeit bewusst, um Ihr Wohlbefinden zu fördern und gestärkt durch die kalte Jahreszeit zu kommen. Das

Team der Apotheke Eichgraben steht Ihnen gerne mit individueller Beratung zur Seite und unterstützt Sie dabei, die richtigen Produkte für Ihre Gesundheit auszuwählen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr voller Gesundheit und Wohlbefinden.

Das Team der
Apotheke Eichgraben



Fotocredit: Apotheke Eichgraben



FAHRSCHULE

ING. HARALD LEITGEB

Neulengbach 02772/52198
www.fahrschule-leitgeb.at



OCKERMÜLLER

ELEKTRO-, NETZWERK- UND SICHERHEITSTECHNIK

Ockermüller GmbH.
A-3032 Eichgraben, Hauptstraße 128
T +43 2773 42600 | F +43 2773 42600-36
M office@ockermueller.com
www.ockermueller.com



JÜRGEN PLANK

Termingerecht -
immer und überall -
(darauf sind wir stolz)

Familienbetrieb
seit 60 Jahren



der Malerbetrieb

Maler- und Fassadenarbeiten
Alle Anstriche
Tapetenarbeiten
Bodenlegerarbeiten

Jürgen Plank
Maler, Raumausstatter
Badstraße 1
3032 Eichgraben
Tel. 02773/46 2 12
www.maler-plank.at



INKU
FACHBERATER



Fachärzte der Umgebung

ALTLENGBACH		
Ärztzentrum Hochstraß	02773-43 603	
FA für Zahn- und Kieferheilkunde Dr. Marlies HAHN	02774-26 000	
FA für Orthopädie und Rheumatologie Dr. Klaus MEINHARDT	0664-38 22 404	
MARIA ANZBACH		
FA für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie OA Dr. Karl AUNER und Dr. Wolfgang FERTSCHAK	02772-55 788	
FA für Urologie Dr. Georg Florian LANGMANN	0650-50 32 132	
FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde DDr. Ernst LEONHARTSBERGER	02772-54 111	
FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten Dr. Daniela MAIRHOFER-MURI	02772-54 493	
FA für Lungenheilkunde Dr. Katharina MÜHLBACHER	0680-55 37 439	
Praktische Ärztin Dr. Veronika STEINER	02772-21 397	
Herz im Zentrum; FA für Kardiologie Doz. Dr. Andreas KLIEGEL OA Dr. Jürgen NOWY	0680-33 11 125 0680-33 11 125	
NEULENGBACH		
FA für Augenheilkunde und Optometrie Dr. Gabor RUDNAY	02772-53 399	
Akupunktur Dr. Josef HELM Dr. Sang-Sook BURGER-LEE	02772-54 848 0664-58 66 847	
Craniosacrale Osteopathie Dr. Christa REINTHALLER	0676-41 65 984	
FA für Gynäkologie und Geburtshilfe Dr. Martin LANGE	02772-56 000	
FA für Innere Medizin Dr. Andrea JOICHL	02772-56 260	
Herz im Zentrum; FA für Herzchirurgie/Psychosomatik OA Dr. Oliver BERNECKER	0650-89 35 173	
FA für Kinder- u. Jugendheilkunde Dr. Elisabeth FORSTENPOINTNER	02772-51 66 60	
FA für Neurologie und Psychiatrie Dr. Brigitte HAGLER	02772-51 116	

Orthopädietechnik
Sanitätshaus

Daxböck Martin

GesmbH

• Modelleinlagen • Mieder • Gummistrümpfe • Bandagen •

• Komfort- und Diabetikerschuhe • Prothesen • Rollstühle •

• Inkontinenz- und Colostomieversorgung • Krankenbetten •

• Stütz-, Lagerungs- und Korrekturorthesen •

• ALLE KASSEN •

3040 Neulengbach - Tullnerstr. 329 • Tel. 02772/527 02

FA für Neurologie Dr. Johann RETZL	0699-11 07 83 97
FA für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie Dr. Mykola DMYTERKO	02772-55 775
FA für Reise- und Tropenmedizin Dr. Ferdinand RIEGER	02772-55 424
FA für Zahn- und Kieferheilkunde Dr. Franziska JIRAK-CRUI Dr. Martin KELLERER	02772-53 334 02772-52 119
PRESSBAUM/PURKERSDORF	
FA für Gynäkologie und Geburtshilfe Dr. Heidi WITTE Dr. Inge FRECH Dr. Claudia OESTERREICHER	0699-11 30 23 48 02231-62 363 0660-65 44 903
FA für Zahn- und Kieferheilkunde Dr. Jakob KOTLARENKO Dr. Brigitte ARNBERGER Dr. Maria RANSMAYR Dr. Linda FIEDLER	02233-52 198 02233-55 623 02233-54 431 02233-54 431
FA für Kieferorthopädie Dr. Sabine KRESSE	02233-54 431
FA für Neurologie Dr. Isabel SACHER-THUMB	02233-54 299
FA für Mikrochirurgie und Nerven Chirurgie Univ. Doz. Dr. Werner GIRSCH	0664-33 01 100
Traditionelle Chinesische Medizin Dr. Chenfei CHEN	01-52 23 969
FA für Kinder- und Jugendmedizin Dr. Christa LEVIN-LEITNER	02233-54 307

Unabhängige Beratung und Begleitung rund um
Pflege und Betreuung

Harald DEIMBACHER

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger

www.pflegeberatungen.at

Telefon: 0699 88 46 89 36
E-Mail: deimbacher@pflegeberatungen.at
Adresse: Kleine Steinstr. 4, 3032 Eichgraben

Fußpflegepraxis
Doris Burian

Diabetiker Fußpflege

☎ 0650/564 23 60

• Behandlung von Hornhaut, Hühneraugen,
eingewachsenen und deformierten Nägeln

• Spangentechnik • Fußmassage • Handpflege

NEU! Pernerstorferstr. 5/Top 2, 3032 Eichgraben

Medizin

Ärzte in Eichgraben

Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144 Ärzte-Notdienst 141 Vergiftungsinformation: 01 - 40 64 343

Änderungen bitte der Redaktion mitteilen: 02773-46 904, Fr. Hochgatter, oder eichgrabner@gmx.at

Gemeindearzt/Notarzt
Dr.med. Michael FERTSCHAK
Arzt f. Allgemeinmedizin, alle Kassen

Tel. 02773-46 493
Fax 02773-46 49 34
Fichtenstraße 6

- Kleine chirurgische Eingriffe
- Vorsorgeuntersuchungen
- Labordiagnostik
- Physikalische und Laserbehandlung
- Akupunktur

Ordination: Mo 8:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Di 8:00 - 12:00 Uhr
Do 8:00 - 11:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr
Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Dr. med. Astrid KLAUSGRABER-BERECZKI
Ärztin f. Allgemeinmedizin, alle Kassen

Tel. 02773-46 680
Fax 02773-46 68 04
ordination@klausgrabner.net
Kirchenstraße 8

- Vorsorgeuntersuchungen
- Labormedizinische Untersuchungen
- Physikalische Therapie
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
- Führerscheinuntersuchungen
- Diplome für Ernährungsmedizin, Notarzt, Arbeitsmedizin

Ordination: Mo 7:30 - 13:00 Uhr
Di 7:30 - 13:00 Uhr
Mi 13:00 - 18:00 Uhr
Fr 7:30 - 11:30 Uhr

Dr. Sina BENSCH (vorm. Leonhartsberger)
FA f. Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, alle Kassen

Tel. 02773-42 528
Hauptstraße 83

Ordination: Di 8:30 - 13:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr
Mi 8:30 - 13:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr
Do 8:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr
Fr 14:00 - 17:30 Uhr

Termine nach telefonischer Voranmeldung

Dr.med. Elke BARON-PEGANZ
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin

Tel. 02773-43 633
Handy 0676-33 15 753
Paukhofstraße 48

- Traditionelle chinesische Medizin
- Akupunktur
- Therapie nach F.X.Mayr
- Homöopathie

Termine nach Vereinbarung

Dr. med. Claudia PRAMMER
Ärztin f. Allgemeinmedizin u. Homöopathie, Wahlärztin

Tel. 0699-12 05 41 08
Telefonische Anmeldung unter 0699/120 541 08
Ganghoferstraße 9
oder eMail: office@homoeopathie-prammer.at
Internet: www.homoeopathie-prammer.at

Dr.med. Konstantin TÖGEL
FA f. Neurologie, Wahlarzt

Tel. 0676-47 03 482
Hauptstraße 101

Ordination nach tel. Terminvereinbarung!

Mag. Tina JAEGER
Tierarztpraxis

Tel. 02773-42 798
Handy 0664-35 60 706
Hauptstraße 75

Ordination: Mo 9:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Di 17:00 - 19:00 Uhr
Do 9:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Fr 16:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 11:00 Uhr
und nach tel. Terminvereinbarung!

Dr.med. Gabriele REHFELD-SCHWARZER
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin

Tel. 02773-42 478
Fax 02773-42 539
Mobil 0676-93 30 370
Hauptstraße 101

- Vorsorgeuntersuchungen
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
- Labordiagnostik
- Hausbesuche

Ordination: Mo 8:00 - 12:00 Uhr
Mi 7:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 21:00 Uhr
Fr 12:00 - 16:00 Uhr

Telefonische Voranmeldung erbeten • Akutfälle jederzeit

Dr.med. Edith SKRIVANEK
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin

Tel. 02773-43 191
Handy 0676-30 18 336
Paukhofstraße 48

- Vorsorgeuntersuchungen
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
- Labordiagnostik
- Physikalische Therapie

Ordination: Mo 8:00 - 11:30 Uhr
Di 8:00 - 11:30 Uhr
Do 8:00 - 11:30 Uhr
Fr 8:00 - 11:30 Uhr

Abends nach telefonischer
Voranmeldung. Bei
NOTFÄLLEN jederzeit:
0676-30 18 336

Dr.med. Raffaella HAMMERL
FA f. Kinder -u. Jugendheilkunde

Tel. 02773-20 360
Handy 0688-86 19 104
Rathausplatz 1

Wahlärztin

- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen; Ultraschall
- Impfung; Blutentnahmen; EKG
- Allergiediagnostik
- Wundversorgung und -kontrollen
- Präoperative Abklärung
- Vorsorgeuntersuchungen und Beratung für Jugendliche
- Sporttauglichkeits-Untersuchung

Ordination: Mo 16:00 - 18:00 Uhr, Di 9:00 - 11:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr,
Mi 9:00 - 11:00 Uhr, Fr 9:00 - 11:00 Uhr; bitte um telefonische Vereinbarung

Dr.med. Torsten KOTTER
FA für Innere Medizin, Wahlarzt

Tel. 02773-44 38 421
Handy 0676-61 47 949
Brunnerstraße 6

bevorzugt Mo. und Mi. 16:00 - 19:00 Uhr

- Umfangreiche internistische Betreuung
- OP-Freigaben; Vorsorgeuntersuchungen (Krankenkassenvertrag)
- Fachärztliche Stellungnahmen für Diabetiker an die Führerscheinbehörden
- Schwp. Diabetesbetreuung, Diabetesschulung, Insulinpumpen-
therapie, Sensortechnik, alle Formen der Insulintherapie
- Schwp. Bluthochdruck; Schwerpunkt Fettstoffwechselstörungen
(im Krankenhaus Tätigkeit in einem PCSK9-Zentrum)
- Schwp. Stoffwechselerkrankungen, Osteoporose, endokrine Erkrankungen

Dr. Helene Drexler
Psychotherapeutin - Existenzanalyse

Schwerpunkte in der Behandlung:
Ängste, Burnout, psychosomatische
Erkrankungen, Essstörungen,
Traumatisierungen

Wilhelmstr. 7a, 3032 Eichgraben
Tel.: 0699/109 80 680
Termin nach telefonischer Vereinbarung

44

45



Rettung Eichgraben	Auhofstraße 3	14 841
Polizei Stütz Eichgraben	Di. 8:00-9:00 h u. 17:30-18:30 h	059 133-31 60
Polizei Stütz Ailtengbach		059 133-31 61
Apotheke Eichgraben	Hauptstraße 72	02773-44 000
R.k. Pfarramt Eichgraben	Kirchenstraße 4	02773-46 246
Evang. Pfarre Eichgraben	Kirchenstraße 13	02773-42 413
Gemeindeamt Eichgraben	Rathausplatz 1	02773-44 600
Volksschule Eichgraben	Hauptstraße 44	02773-42 460
Mittelschule Eichgraben	Hauptstraße 44	02773-46 313
Kindergärten Eichgraben	Hauptstraße 30	02773-42 420
Postamt Eichgraben	Kirchenstraße 9	0800-01 01 00
Mo, Mi, Do, Fr: 8:00-12:00 h; Di: 14:00-18:00 h		
Bezirkshauptmannschaft	Am Bischofteich 1 St. Pölten	02742-90 250 Fax: +37 000
Außenstelle Neulengbach	Kirchenplatz 82	02772-52 246
Amtstag: Mi. 8:00-14:00 Uhr		
Finanzamt	Daniel-Gran-Straße 8 St. Pölten	02742-304
Bezirksgericht Neulengbach	Hauptplatz 2	02772-52 581
EVN-Störungsmeldestelle	Uferstraße 171 Neulengbach	02772-54 886
Bahnhof Rekawinkel		02233-57 004
Zentrale Zugauskunft		05 17 17

Ich biete ... Ich suche ...
Ich habe ... Ich möchte ...

Sie wünschen sich einen liebevollen, verlässlichen Babysitter?
Sie wollen Ihre hervorragenden Mathematik-Kenntnisse in Form von Nachhilfe anbieten?
Der Nachwuchs Ihrer Meerschweinchen sucht ein neues Zuhause?

Auf Seite 51 ist der beste Platz für private Kleinanzeigen!

Preise pro Wort € 1,--
Kontakt: inerate@eichgrabner.at

Wochenend-Dienste			
Jänner:		März:	
Sa. 11.1./So. 12.1.		So. 8.3./So. 9.3.	
Sa. 25.1./So. 26.1.		Sa. 22.3./So. 23.3.	
Februar:		Dr. Michael Fertschak, Tel.: 02773-46 493	
Sa. 8.2./So. 9.2.		Wochenend-Dienst: 8:00-14:00 Uhr	
Sa. 22.2./So. 23.2.		Urlaub:	
		30.12.2024 bis 3.1.2025	
		14.4.2025 bis 18.4.2025	

Müllabfuhrplan					
Jänner		Februar		März	
Mi 01	Neujahr 01	Sa 01		Sa 01	
Do 02		So 02		So 02	
Fr 03		Mo 03	06	Mo 03	10
Sa 04		Di 04	BIO	Di 04	BIO
So 05		Mi 05		Mi 05	
Mo 06	Hl. 3 Könige 02	Do 06		Do 06	
Di 07	BIO	Fr 07		Fr 07	
Mi 08		Sa 08		Sa 08	
Do 09		So 09		So 09	
Fr 10		Mo 10	GS 07	Mo 10	GS 11
Sa 11		Di 11		Di 11	
So 12		Mi 12		Mi 12	
Mo 13	GS 03	Do 13		Do 13	
Di 14		Fr 14		Fr 14	
Mi 15		Sa 15		Sa 15	
Do 16	AP 1	So 16		So 16	
Fr 17	AP 2	Mo 17	08	Mo 17	12
Sa 18		Di 18	BIO	Di 18	BIO
So 19		Mi 19		Mi 19	
Mo 20	04	Do 20		Do 20	
Di 21	BIO	Fr 21		Fr 21	
Mi 22		Sa 22		Sa 22	
Do 23		So 23		So 23	
Fr 24		Mo 24	RM MP 09	Mo 24	RM EP RM MP 13
Sa 25		Di 25		Di 25	
So 26		Mi 26		Mi 26	
Mo 27	RM EP RM MP 05	Do 27	AP 1	Do 27	
Di 28		Fr 28	AP 2	Fr 28	
Mi 29				Sa 29	
Do 30				So 30	
Fr 31				Mo 31	14
RM EP = Restmüll - Einzelpersonenhaushalt, RM MP = Restmüll - Mehrpersonenhaushalt GS = Gelber Sack/Kunststoffverpackungen, AP = Altpapier, BIO = Biomüll, PR = Problemstoffe, SMS Service: Einen Tag vor der Abfuhr kostenlose SMS Erinnerung. Anmeldung: www.abfallverband.at/stpoeltenland Entsorgungsgebiete 1: Stein,Winkl,Hutten, Hergottswinkel, Eichgraben, Entsorgung 2: Hinterleiten, Ottenheim, Knagg					

...Kleiner Anzeiger...

Preis pro Wort: € 1,--
Anzeigenschluss für Ausgabe 1/2025: 5.3.

**Personenbetreuung
Hausbetreuung
Gartenpflege**
0664-12 84 319
mara.sauberkeit@gmail.com

Anzeigen-Annahme

Sabine Hochgatter
Tel und Fax: 02773-46 904
Mi, Do, 8 – 12 Uhr
eMail: info@wienerwaldmuseum.at

Grafik:
0664-48 88 218, Stefanie Anderlik
eMail: anders.grafik.design@gmail.com

Anfragen an die Redaktion:
Erich Korgor, Tel: 0664-30 05 007
eMail: eichgrabner@gmx.net
www.wienerwaldmuseum.at/eichgrabner-zeitschrift-des-fvv/

Positionierungswünsche wie auch Außenformate können nach Maßgabe der Möglichkeiten erfragt werden. Inserate werden so lange veröffentlicht, bis eine schriftliche Abbestellung erfolgt. **Inserate, die den technischen Anforderungen nicht entsprechen und dem Druckstandard angepasst werden müssen, werden nach Arbeitsaufwand extra verrechnet.** Derzeit gültige Anzeigen-Endpreise.

eMail: info@wienerwaldmuseum.at
Anfrage bei: Sabine Hochgatter
Tel: 02773-46 904: Mi, Do, 8-12 Uhr

Für Inserenten wichtig!

Drucktechnische Anforderungen für beigestellte **Inserate:** Druckoptimierte Pdf Datei (CMYK, Fotos 300 dpi) und Musterausdruck.

Achtung: MS Word kann keine verbindliche Druckvorlage erzeugen! Fordern Sie im Zweifelsfall unser **technisches Merkblatt** an.

Datentransfer eMail: stefanie.anderlik@icloud.com
Technische Fragen: AnderS - Grafik & Design
Fr. Anderlik 0664-48 882 18

Wir gestalten gern Ihr Inserat für den Eichgrabner:

Sie stellen bei:

- Ihr Logo,- oder Bild,- oder Zeichen
- Ihr Textmanus (z.B. MS Word Datei)
- eventuell Skizze mit Gestaltungswunsch

Sie erhalten:

- ein professionell gestaltetes Inserat
- den technischen Erfordernissen entsprechend
- ein Kontroll PDF oder einen Kontrollfarbausdruck

Gestaltungskosten:			
1/1	100 €	1/8	60 €
1/2	80 €	1/8Bann	60 €
1/4	70 €	1/16	50 €

Änderungen der Gestaltungskosten sind vorbehalten

In eigener Sache

Der FVV Eichgraben sagt Danke ...

... für die zahlreichen Mitgliedsbeiträge und die Spenden, mit denen Sie zum Erhalt des Museumsbetriebs beitragen und die die Kulturveranstaltungen und gesellschaftlichen Aktivitäten des FVV ermöglichen.

Der FVV Eichgraben freut sich ...

... über alle neuen Mitglieder, die die Arbeit des FVV durch finanzielle Beiträge oder durch ihre ehrenamtliche Mitarbeit unterstützen. Auch kleinste Summen und einzelne Leistungen ergeben zusammen ein großes, gutes Ganzes.

Der FVV Eichgraben bittet ...

... alle Menschen, die dem FVV als Mitglied beitreten möchten, uns Namen und Adresse mitzuteilen. Oft erreichen uns nur Überweisungen ohne nähere Angaben, doch nur mit vollständigen



Daten können wir unsere Mitgliederkartei aktuell halten. Senden Sie uns dafür, bitte ein eMail mit Name und Adresse an: info@wienerwaldmuseum.at .

- Konto für Mitgliedsbeiträge und Spenden:
- Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach
- Konto AT50 2021 9019 0001 1444
- Mitgliedsbeitrag: € 22,-- pro Jahr

Danke!

Apotheken Bereitschaftsdienst



Nachtdienste 2025 laut Information bei der Apotheke Eichgraben

Apotheke Eichgraben
Hauptstraße 61, Eichgraben
Tel.: 02773-44 000

Apotheke zur heiligen Dreifaltigkeit
Rathausplatz 25, Neulengbach
Tel: 02772-52 421

Wienerwald Apotheke
Tullner Straße 30, Neulengbach
Tel: 02772-51 382

Apotheke Ailtengbach
Hauptstraße 8, Ailtengbach
Tel: 02774-20 520
Nachtdienst am SA ab 16:00 Uhr

Apotheke Maria Anzbach
Hauptstraße 600, Maria Anzbach
02772-55 331

Apotheke zur hl. Dreifaltigkeit
Hauptstraße 1, Pressbaum
02233-52 43 70

Wiental Apotheke Hauptstraße
67, Pressbaum
02233-52 200

NEUE Anzeigenpreise ab Ausgabe 01/2025 (pro Einschaltung und Ausgabe)

	1/1 192 x 255 mm	1/2 quer+hoch 192 x 125 mm 255 x 94 mm	1/4 quer+hoch 192 x 60 94 x 125	1/8 quer+hoch 94 x 60 60 x 94	1/8 Banner 192 x 28 mm	1/16 quer 94 x 28 mm
SW/Links	343 €	187 €	106 €	58 €	58 €	30 €
Farbe/Links	480 €	264 €	148 €	79 €	79 €	39 €
SW/Rechts	362 €	197 €	112 €	61 €	61 €	31 €
Farbe/Rechts	504 €	277 €	152 €	82 €	82 €	43 €
2+3 Umschlag/Farbe	552 €	305 €	167 €	91 €	91 €	46 €
1. + Letzte Seite/ Farbe	600 € 1 Seite nur 1/1 möglich	330 €	182 €			

Redaktionsschluss 1/2025

für Beiträge u. Inseratreservierung: 11.2.2025

für Inseratannahme: 5.3.2025

Impressum

Herausgeber & Medieninhaber, für den Inhalt verantwortlich:
Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Eichgraben (FVV), Obmann Harald Frühauf
3032 Eichgraben, Hauptstraße 17, Tel 02773-46 904
Redaktion: Erich Korgor (redaktionelle Leitung), Harald Frühauf, Michael Götzinger, Beatrix Ichmann, Rudolf Ichmann, Doris Korgor, Gabi Zimmer
Lektorat: Doris Korgor
Layout & Grafische Gestaltung: AnderS-Grafik & Design, Stefanie Anderlik

Die Auffassung der Autor*innen dieser Zeitschrift muss nicht mit den Ansichten des FVV oder der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen und lektorische Änderungen von Manuskripten sowie Druck- und Satzfehler sind vorbehalten. Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des FVV bzw. dem Besuch des Fuhrwerkerhauses gilt die Zustimmung als erteilt, dass Fotos von anwesenden Personen gemacht und veröffentlicht werden können. Bei beigestellten Fotos gehen wir davon aus, dass Sie im Besitz der Foto- bzw. Veröffentlichungsrechte sind.

Erscheinungsfolge:
4x jährlich kostenfrei für den Empfänger.
Ergeht an jeden Haushalt in Eichgraben und an Mitglieder des FVV
wohnhaft außerhalb von Eichgraben.
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

Beratung Planung Ausführung

BAUMEISTEREI

Dipl. Ing.

STEINBERGER

Ges.m.b.H.

3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- EINFAMILIENHAUS
- DICHTBETONKELLER
- UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG
- AUSBESSERUNGSARBEITEN
- GARTENBAU
- FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ
- BAUÖKOLOGIE
- EINREICHPLANUNG



Wahlarztordination

Facharzt für Sporttraumatologie,
Orthopädie und Unfallchirurgie

Spezialgebiete:

- Gelenkschirurgie
- Knorpelschäden
- Sportverletzungen
- Verletzungen

Dr. Georg Veksler

Paukhofstraße 40
3032 Eichgraben

Zschokkegasse 91/3
1220 Wien



Bitte um telefonische Terminvereinbarung:

+43 699 811 97 138

www.sportchirurgie-wien.at

Tierarztpraxis Jaeger



Änderung der Ordinationszeiten!

Ordinationszeiten:

Mo: 9 - 11 u. 17 - 19 Uhr

Di: 17 - 19 Uhr

Do: 9 - 11 u. 17 - 19 Uhr

Fr: 16 - 18 Uhr

Sa: 9 - 11 Uhr

und nach telefonischer

Terminvereinbarung!



Neben der jährlichen Gesundheitsvorsorge samt Impfung Ihrer Lieblinge biete ich Laboruntersuchungen, Röntgen, Weichteilchirurgie, Zahnsanierungen, Magnetfeldtherapie und Ultraschall-Diagnostik an.

Bei Notfällen oder nach vorheriger Terminvereinbarung komme ich auch gerne ins Haus.

Tel. 02773/42798 • Mobil 0664/356 07 06
3032 Eichgraben • Hauptstraße 75
eMail: tina.jaeger@gmx.at • www.tierarzt-jaeger.at



Studio Jenny

Mo.-Fr. 9-12 u. 14-17 Uhr **Do. Geschlossen** Sa. 9-12 Uhr

3032 Eichgraben Hauptstrasse 134

Dipl. KOSMETIK

MARIA GALLAND
PARIS

Med. - Diab. FUSSPFLEGE

 **GEHWOL**

☺ Permanent Make Up

☺ Nagelstudio

☺ Tattoos

☺ Ultraschall

☺ Körperwickel

☺ Kaltlaser



Tel. Voranmeldung 02773/43309

Seit über 20 Jahren in Eichgraben - Vertrauen verpflichtet

Alle Produkte auch ohne Behandlung erhältlich!

www.studiojenny.at.tt

email: studiojenny@aon.at